

POLIZEI-SPORT-VEREINIGUNG GRAZ



JAHRBUCH 2012



autoland fahrzeuge

HANDEL MIT GEBRAUCHTEN FAHRZEUGEN
GES. M. B. H.

A-8053 Graz · Kärntnerstraße 133
Tel. 0316 / 27 27 35, 27 25 17, 27 27 15 · DW -24

www.autoland-graz.at



- Von Europas Experten für Funk-Alarm
- Exclusive Sicherheit für Sie
- Absolut drahtlose Alarmanlage
- Schnell, sauber und zuverlässig



*Wir sorgen für
Ihre Sicherheit!*

Stocker Sicherheitstechnik Ges.m.b.H.

Kernstockgasse 22-24, A-8020 Graz, Tel.: 0316/ 71 75 33
Fax: 0316/ 71 75 39, E-Mail: office@stocker-security.com

Alarmanlagen – Funksysteme – Videoanlagen
Projektierung – Montage – Service

www.stocker-security.com

24–Stunden Service

Mit freundlicher Unterstützung

**Raiffeisenbank
Graz-Straßgang**



www.rb-strassgang.at



Editorial	3
Vorwörter	5
Ehrung	14
Generalversammlung 2012	16
Ein toller Event - der Jubiläumsball	21
Der steinige Weg zum Beachvolleyball-Platz in Zeitraffer	26
Funktionärsverzeichnis	90
Homepage der PSV-Graz	91
Ehrentafel	92
Veranstaltungskalender	93
Vereinsstatuten 2006	95

Berichte der Sektionen:

Beachvolleyball	31
Eishockey	37
Eis- und Stocksport	41
Fußball	49
Golf	53
Kraft- und Fitsport	57
Laufsport	61
Motorsport	63
Radsport	65
Schi alpin-nordisch	71
Schießen	77
Tennis	79
Schwimmen	88

DANKE

Unsere langjährigen Inserenten haben uns auch diesmal nicht im Stich gelassen und uns wieder die Herausgabe dieses Jahrbuches – nun bereits die 34. Auflage - ermöglicht. Damit können wir unseren Mitgliedern nicht nur einen unfassenden Tätigkeitsbericht über die Aktivitäten der Polizei-SV Graz und ihrer Sektionen vermitteln, sondern damit auch beweisen, wie sehr es uns ein Anliegen ist, durch unser sportliches Angebot im Breiten- und Leistungssport auch ein Bindeglied zwischen der Zivilbevölkerung und der Polizei zu sein.

Als ein kleines Dankeschön dürfen wir auch unseren Mitgliedern, Freunden, Förderern und Lesern dieses Jahrbuches, die inserierenden Firmen und Institutionen besonders empfehlen.

Der Vorstand der PolizeiSV-Graz

Herausgeber:

Polizeisportvereinigung Graz
8010 Graz, Paulustorgasse 8

Postanschrift:

8052 Graz, Straßgangerstraße 280

office@polizeisv-graz.at
presse@polizeisv-graz.at
www.polizeisv-graz.at

Textteil und Gestaltung:

Pressereferent Toni Orthaber - T.O.

Ballplakat-Umschlaggestaltung und Web-Design:

CDC – Grafikbüro Lepenik KEG
Gradnerstraße 140, 8054 Graz
Telefon: 0316/57-19-93-0
Fax: 0316/57-19-93-16
e-mail: office@cdc-design.at

Fotos:

Klaus Brugger
Toni Orthaber
Bernhard Pilz
Vereinsarchiv
Archiv ÖPoISV

Anzeigenverwaltung:

Aumayer Werbe Ges.m.b.H. & Co KG
5222 Munderfing, Gewerbegebiet Nord 3
Tel. 07744/200 80, Fax Dw 13

Druck:

Aumayer Druck- und Verlags Ges.m.b.H. & Co KG
5222 Munderfing, Gewerbegebiet Nord 3
Tel. 07744/200 80, Fax Dw 13
E-Mail: office@aumayer.co.at

Offenlegung:

Das Jahrbuch der Polizeisportvereinigung Graz erscheint einmal jährlich mit dem Ziel, den Mitgliedern und Förderern eine Information über die sportlichen Aktivitäten der einzelnen Sektionen und des Gesamtvereines zu vermitteln. Dies wird durch Berichte und Ergebnisse über Vereinsveranstaltungen bzw. die sportlichen Aufgaben der Polizei wahrgenommen.



Editorial

Auch im Vereinsleben würde ein gleichmäßiger Trott Stillstand bedeuten und der weiteren Entwicklung nicht gerade förderlich sein. So hat sich auch seit dem Vorjahr in der Polizei-SV Graz einiges getan, was dem eingangs erwähnten widerspricht. Vor allem der Beschluss für den Bau eines Beachvolleyball-Platzes anstelle der leider nicht realisierbar gewesenen Stocksporthalle hat einen Akzent gesetzt, von dem ich glaube, dass er nicht eine Notlösung ist, sondern eine neue und zudem noch im Trend stehende Sportmöglichkeit für unsere Mitglieder eröffnet.

Die Gründung einer Sektion Golf entspricht in gleicher Weise unserer langjährigen Vereinsphilosophie, neue Sportarten dann zu ermöglichen und zu fördern, wenn dafür ein entsprechendes Interesse vorhanden ist und sich ein Funktionär für die Leitung anbietet. Was durch einen erfahrenen Sportler wie Bernd Brunner gegeben ist.

Erfreulich ist auch die sportliche Entwicklung in der Sektion Tennis, wo heuer Sepp Mikl 7 Mannschaften für die Meisterschaft des Steir. Tennisverbandes genannt hat und auch mit einem intensiven Klubleben die Kommunikation zwischen Polizei und Zivilbevölkerung beispielgebend fördert. Nicht minder anzuerkennen sind die sportlichen Leistungen der Eis- und Stocksportler, die sich auch durch die Nichtrealisierung der Stocksporthalle nicht entmutigen ließen, sondern weiter aktiv sind. Wie es allerdings

nach der weiteren Polizeireform mit der Asphaltbahn im Areal der Polizeidirektion am Parkring weitergeht, steht in den Sternen, doch wer Rudi Amon kennt, weiß, dass es einen Weg geben wird.

Nach wie vor voll im Trend liegt Kraft- und Fitness und wird die Einrichtung im Klubhaus manchmal bis an die Grenze der Kapazität ausgenützt. Eine Investition die sich gelohnt hat und nicht mehr wegzudenken ist.

Dass in einzelnen Bereichen mehr erwartet werden kann, weil dafür alle Voraussetzungen gegeben sind, lässt sich auch nicht leugnen. Spontan fällt mir dabei, der Teilnehmerschwund bei den Kinder- und Jugendschikursen ein, der sich nicht erklären lässt. Gerade in der Förderung des Jugendsportes wollen wir mit Claudia Wimmeler, der bei der diesjährigen Generalversammlung in den Vorstand gewählten Sportleiter-Stellvertreterin, neue Wege gehen, wie etwa von Sporttagen am Beginn der Sommerferien und einem Schwimmkurs an dessen Ende.

Es wird also auch in Zukunft immer notwendig sein, initiativen Kräften und Ideen den nötigen Spielraum zu geben, um ein lebendiges Vereinsleben zu erhalten. Im gemeinsamen Wirken von SportlerInnen und Funktionären, wobei den Sektionsleitern dabei eine besondere Aufgabe zufällt, wird uns dies auch gelingen. Nicht umsonst stehen wir bereits im 84. Jahr unserer Vereinsgeschichte.

Toni Orthaber



Liebe Freunde der PSV Graz

Die Polzeisportvereinigung Graz beherbergt neben Polizistinnen und Polizisten auch 600 private Mitglieder, die ein umfassendes Angebot nützen, um sich sportlich möglichst breit zu betätigen. Die Betreuung der einzelnen Sektionen durch seine Funktionäre zeigt vom hohen Engagement und der verbindenden Fähigkeit, Menschen für gemeinsame Aktivitäten zu begeistern. Jüngst erst wurden Betriebe ausgezeichnet, die sich um die Fitness ihrer Bediensteten bemühen, die Polzeisportvereinigung Graz übernimmt diese Rolle im Einklang mit dem Dienstgeber. Zur Fortsetzung eines mehr als erfolgreichen Weges darf ich ermuntern und alles Gute wünschen.

*Euer Mag. Josef Klammeringer
Präsident der Polizei-SV Graz*

**Gutschein
50,- €***

für die 1. Haarverlängerung

* inkl. Gratis-Mitgliedschaft im
Hairdreams Beauty Club

**Gutschein
5.- €**

auf jede Dienstleistung

(Waschen, Schneiden, Föhnen, Farbe etc.)



Hairdreams[®]_center

**Traum - Haarverlängerungen,
Haarverdichtungen und
Hairstylings**

St. Peter Hauptstraße 30
8042 Graz
0316/46 28 20

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

www.hairdreamscenter.at



Allplan2012

Where everything becomes possible.



www.nemetschek.at · Tel. +43 662 22 32 300



Spezialist für Hygiene



REINIGUNGSTECHNIK

PAPIER • CHEMIE • MASCHINEN • ZUBEHÖR

A-8020 Graz, Adalbert Stifter Gasse 48

Tel.: (0316) 81 43 00-0 Fax: DW 5

office@reka.at www.reka.at

ZAHNAMBULATORIUM GRAZ

Bahnhofgürtel 85, 1.Stock

(ANNENPASSAGE)

8020 Graz

Tel.: 050 2350-37340

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 07.00 - 16.00 Uhr

Kieferorthopädie: Montag 13.00 - 16.00 Uhr

nach telefonischer Vereinbarung

ALLE KASSEN !



Versicherungsanstalt

für Eisenbahnen und Bergbau

**Immobilien
Musker
Ges. m. b. H.**

Immobilienverwaltung
Immobilienbewertung
Immobilienmakler
Bauträgersgesellschaft



KommR Heinz Musker

allgemein beedeter und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

8010 Graz
Radetzkystraße 7
Telefon (0316) 827727-0
Telefax (0316) 812784
e-mail: immo@musker.at
www.musker.at

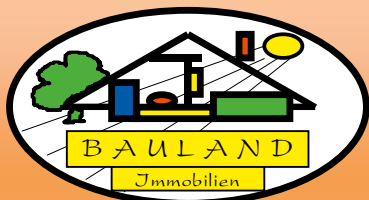
Der Dienstsport - eine Basis für die Eigensicherung und den professionellen Dienstvollzug

Die Statistik zeigt es klar. Gewalttätigkeiten stehen an der Tagesordnung und steigern sich in ihrer Intensität. Brutale Körperangriffe gehören zum polizeilichen Alltag und machen auch nicht vor der Polizei Halt.

Nein ganz im Gegenteil. Wenn gefeiert wird, dann gehört es fast schon zum guten Ton, dass man sich nicht nur wahllos besäuft sondern sich auch dazu etwas „einschießt“. Die Hemmschwelle fällt, auch Polizisten werden bei ihrem Einschreiten unkontrolliert attackiert. Ums sich im Sinne der notwendigen Eigensicherung zur Wehr setzen zu können, bedarf es einer guten körperlichen Verfassung. Die Fitness eines Polizisten muss daher sowohl dem betroffenen Polizisten selbst als auch der Dienstbehörde ein großes Anliegen sein. Der Dienstgeber stellt auch Fittellehrwarte zur Verfügung und mietet Sportstätten an, um in der Dienstzeit Sport ausüben zu können. Aber die vorhandenen Aufgaben und Dienststände lassen es nicht immer zu, während der Dienstzeit gezielt dieses Fitnessprogramm zu absolvieren, vielfach muss im Rahmen der Freizeit das Sportprogramm abgewickelt werden. Die Polizeisportvereinigungen bilden mit ihren Sektionen und Sportanlagen dafür eine wichtige und für den Dienstgeber nur schwer finanzierbare Ergänzung zur notwendigen körperlichen Fitness. Gerade die Polizeisportvereinigung Graz bietet mit der Sportanlage in der Lagergasse und ihren 12 Sektionen ein breites Spektrum an sportlichen Möglichkeiten, die nicht nur kostengünstig sind, sondern auch die Kameradschaft und den Gemeinschaftsgeist fördert. Und diese zwei genannten Faktoren sind es auch, die es vielen Kolleginnen und Kollegen erleichtern, den nicht einfachen Dienst gut und gesund zu überstehen und Freude im Sport zur der Erhaltung der Gesundheit zu finden.



*Brig. Kurt Kemeter
Obmann-Stellvertreter*



BAULAND

IMMOBILIENHANDELS- &
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT M.B.H.

A-8055 Graz, Puchstraße 121-127

Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Versicherungsmakler,
Grünraumpflege, Winterdienst, Denkmal-Fassaden-Gebäudereinigung



www.bauland-immobilien.at ✎ 0316 / 82 10 58



FLUGHAFEN GRAZ 
- und so nah ist die Welt.

Juhu fliegen!



→ Check-in

Flughafen Graz –
erhebende Momente!
Linienflüge und Charter weltweit.

Ein Unternehmen der
HOLDING

www.flughafen-graz.at

GRAZ

Ing. Jürgen Steinbrenner

Psychotherapie, Coaching, Kommunikationstraining
Systemischer Familientherapeut
Fischeraustrasse 13/-/3
A – 8051 Graz
Tel.: +43 (0) 664-252-0506
www.steinbrenner.biz



Training von Einsatzstäben
Teamtraining für Einsatzkräfte (ÖBH)
Betreuung nach belastenden Ereignissen



Kaiser Franz Josef Kai 56
8010 Graz
Tel.: +43(0)316 / 823 032



8055 Graz
Puchstraße 133
Tel. 0316/29 43 38, Fax DW 4
office@balk.at
www.balk.at

NORD



SÜD

Geschätzte Sportfreunde!

Die Polzeisportvereinigung Graz hat bei der letzten Generalversammlung die Weichen für die Zukunft gestellt. Dem bisherigen Vorstand wurde von den Vereinsmitgliedern ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt und wurde diesem erneut das Vertrauen ausgesprochen. Das klare Votum erfüllt uns mit Stolz und wir verstehen das natürlich als eindeutigen Auftrag für die Zukunft. Als Auftrag, die vorhandene Qualität im Verein zu erhalten und – durch engagierte Arbeit – die kontinuierliche Weiterentwicklung zum Wohle unserer Mitglieder sicher zu stellen.



Gemessen wird ein Verein jedoch nicht an seinen Vorhaben und Plänen, sondern an der konkreten Umsetzung diverser Projekte. In diesem Sinne haben wir mit einem neu errichteten Beachvolleyball-Platz auf unserer Sportanlage in der Lagergasse ein erstes Zeichen gesetzt und so ein zusätzliches Angebot für unsere Sportler schaffen können. Zeitgleich mit der Errichtung dieses Platzes erfolgte auch eine Sanierung des gesamten Außenbereiches, die Anlage konnte dadurch auch optisch auf den neuesten Stand gebracht werden. Für die Nutzung der restlichen noch verfügbaren Freibereiche auf der Anlage gibt es vereinsintern bereits detaillierte Vorstellungen. Jedenfalls sind wir guter Dinge, dass wir bereits in naher Zukunft unser Leistungsangebot erneut um einen Schritt erweitern können.

Ich darf mich an dieser Stelle bei unseren Sportlern für die ausgezeichneten Leistungen in der abgelaufenen Periode bedanken. Mein Dank gilt aber auch den Funktionären für die wirklich vorbildliche Vereinsarbeit und die unzähligen erbrachten Arbeitsstunden. Abschließend möchte ich sie ersuchen, der Polzeisportvereinigung Graz weiterhin die Treue zu halten. Damit verbunden darf ich wieder die Einladung aussprechen, die Sportanlage in der Lagergasse zu besuchen und unsere angebotenen Leistungen in Anspruch zu nehmen.

Mit sportlichen Grüßen

*Manfred Pfennich
Obmann*

PARACELSUS - Apotheke

Mag. pharm. J. Lercher e.U.

Triester Straße 87a • 8020 Graz

Tel. 0316 271596 • apotheke@paracelsus.co.at



ODÖRFER

DER PARTNER FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

Graz - Klagenfurt - Wiener Neustadt
Wels - Hall in Tirol - Laibach - Zagreb

Bau- und Möbelbeschläge
Werkzeuge - Maschinen
Befestigungstechnik
Bau- und Gartenbedarf
Bauelemente

PBGES Wir sind DER
Spezialist für die
Entwicklung und
Verwertung von
Großimmobilien.

IMMOBILIEN

Unsere Stärken:
Langjährige Erfahrung und
zufriedene Kunden!

Peballweg 9, 8047 Graz,
Tel.: 0316/ 38 45 34
office@pbges.at, www.pbges.at

2012 ist Schaltjahr:

**Erstatten Sie
Anzeige.**

Kufferath, Werbeagentur.
Graz, 0316/837 857 | www.kufferath.at



ADT

METALL IN BESTFORM

Ihr Partner für Stanz- und Biegeteile

www.anker.at office@anker.at

TRANSPORTE

Reisenhofer

(0664) 221 81 53

8055 Graz • Triesterstraße 228 • Tel. (0316) 29 56 62
8041 Graz • Raiffeisenstraße 170 • Tel. (0316) 42 40 71

Liebe Freunde der Polizei-SV Graz – Liebe Kolleginnen und Kollegen!



Musste ich im Vorjahr zu meinem Bedauern über das Scheitern des Projektes einer Stocksporthalle berichten, so hat sich doch in der Zwischenzeit einiges auf unserer Vereinanlage zum Positiven entwickelt. Nach einigen Überlegungen, wie der letzte und brach liegende Teil doch für den Sport verwendet werden könnte, wurde im Vorstand der einstimmige Beschluss gefasst, dort einen Beachvolleyball-Platz zu bauen. Auch aus der Überlegung heraus, dass gerade diese Sportart bei den jüngeren Kolleginnen und Kollegen – wie wir bei der von uns 2011 veranstalteten Landesmeisterschaft gesehen haben – sehr großen Anklang findet. Und wie wir jetzt schon wissen, auch bei vielen zivilen Mitgliedern auf Interesse stößt. Es ist aber auch nicht so, dass der Bau dieser Anlage aus der Portokasse bezahlt werden kann, denn von allen dazugehörigen Adaptierungen abgesehen, wie Umrandung mit Kunstrasen, Zaunerneuerung usw., haben mehr als 100 Tonnen Spezialsand aus dem Südburgenland in dieser „Sandkiste“ Platz gefunden und das hat seinen Preis. Aber diese Finanzierung kann mit gutem Gewissen als gesichert angesehen werden. Wie sehr das Vereinsbudget auch einen Sicherheitspolster aufweisen muss, hat sich auch an einem neuerlichen Wasserschaden in einer Dusche des Klubhauses gezeigt, der auch unerwartete Kosten mit sich gebracht hat. Dass dies alles zum Funktionieren eines Vereins dazugehört, versteht sich von selbst. Ist aber keine Selbstverständlichkeit, denn nur im Zusammenwirken vieler Kräfte, wozu auch die Beiträge der aktiven und unterstützenden Mitglieder zählen, kann dies erreicht werden. An dieser Stelle also ein herzliches Dankeschön für Ihren persönlichen Beitrag im Namen des gesamten Vorstandes. Für das Mitgliedsbeitrags-Inkasso darf ich auch den Kolleginnen und Kollegen auf den Polizeiinspektionen danken, die dies für unseren Verein erledigen. Nicht zu vergessen sind auch die vielen Kollegen des Ruhestandes, die uns noch immer in treuer Mitgliedschaft verbunden sind und von denen wir einige bei der heurigen Generalversammlung eine besondere Ehrung zuteil werden ließen. Der zum unglaublich 60. Mal veranstaltete Vereinsball im November des Vorjahres, als „Jubiläumsball“ ausgerichtet, und auch als solcher vom Publikum begeistert angenommen, findet selbstverständlich heuer, und zwar am Samstag, den 17. November seine Fortsetzung. Ich darf Sie schon jetzt auf diesen Termin aufmerksam machen und herzlich einladen, wieder oder erstmalig unser Gast zu sein! Denn auch diese Veranstaltung ist für das „Funktionieren“ des Vereins unverzichtbar.

*Euer
Otto Petritsch
Kassier*

Liebe Kollegen, liebe Kolleginnen und Sportfreunde!

Mit dem Eintritt in die Polizei im Jahr 2007, hatte ich die Möglichkeit meine Leidenschaft zum Sport weiter zu intensivieren. Mein Augenmerk liegt auf der Disziplin Schwimmen. Im Zuge dessen habe ich bereits dreimal beim „24-Stunden-Schwimmen“ in der Parktherme Bad Radkersburg, zugunsten der Aktion „Licht ins Dunkel“, teilgenommen.

Seit Dezember 2009 bin ich als Dienstsportinstructorin tätig und fungiere somit auch zwischen unserem Arbeitgeber und dem Verein als Mittelsfrau. Im Zuge dessen durfte ich im Jahr 2011 auch einen Rettungsschwimm- und Schwimmlehrerkurs besuchen. Dies ermöglicht mir noch intensiver meine Tätigkeit als Sportwartin auszuüben.

Auf diesem Wege, möchte ich mich für die Zusammenarbeit mit dem Dienstgeber und der Möglichkeit der Ausübung des Sportes während der Dienstzeit bedanken. Im vergangenen Jahr wurde ich dann in den Vorstand der Polizei SV Graz kooptiert. Im März 2012 wurde ich zur stellvertretenden Sportleiterin der Polizei SV Graz gewählt.

Im Zuge meiner genannten Funktionen möchte ich wieder mehr Kollegen und Kolleginnen, vor allem die „Jungen“, vom Sport begeistern und diesen fördern. Ich werde versuchen den PSV in meiner Tätigkeit bestmöglich zu vertreten. Im Sinne eines sportlichen Miteinander werde ich auch weiterhin eine Ansprechperson für alle Sportbegeisterten sein.



*Claudia Wimmeler
Sportleiter-Stellvertreterin*

Liebe Kolleginnen und Kollegen – Liebe Sportfreunde!



Im April 2012 wurde ich bei der Generalversammlung des PSV Graz neuerlich zum Sportleiter des PSV Graz gewählt. Da die Wahl in geheimer Form abgehalten wurde, möchte ich mich hier nochmals für die Unterstützung durch die Mitglieder des PSV bei der Wahl bedanken. Es zeigt mir aber auch,

dass meine Arbeit in den beiden letzten Jahren anerkannt und geschätzt wurde.

Nicht immer verlief alles zur Zufriedenheit aller Beteiligten, bzw. konnte ich auch nicht immer meine Meinung durchsetzen. Einige der Beschlüsse konnten daher nur mit Mehrheit erfolgen. Das zeigt uns auch, dass nicht immer alles sonnig ist und auch wir im Vorstand Kompromisse eingehen müssen. Viele der Wünsche konnten auch auf Grund der finanziellen Lage nicht oder nicht sofort realisiert werden. An einigen wird noch eifrig gearbeitet.

Zurückblickend möchte ich auf den gelungenen 60sten Ball des PSV-Graz verweisen, der auch wieder ein Highlight in der Ballsaison war. Die Vorbereitungen dafür haben jedoch auch sehr viel Zeit in Anspruch genommen. Leider war es mir im letzten Jahr aus familiären Gründen nicht möglich an dem Event teilzunehmen.

Ich möchte mich hier nochmals bei den Sportlern für die erbrachten Leistungen im abgelaufenen Jahr bedanken und allen zu ihren, wenn auch eventuell nur persönlichen, Erfolgen gratulieren.

Ich freue mich auch bereits auf weitere Jahre der Zusammenarbeit und verbleibe mit

*sportlichem Gruß
Josef Egger
Sportleiter*

EHRUNGEN

Im Rahmen der Generalversammlung 2012 wurden langjährige Mitglieder und erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler geehrt

20 JAHRE MITGLIED

Ing. Balazic Peter
Dengg Peter
Eberl Gerhard
Prof.Mag. Egger Roland
Enzmann Kurt
Ertl Klaus
Fröhlich Heinz
Ing. Fürbahr Wolfgang
Gottmann Franz
Großmann Wolfgang
Haidic Johann
Halbrainer Johann
Hauer Egon
Hochfellner Horst
Hohm Wolfgang
Horvath Gerhard
Joham Andreas
Mag. Kalcher Alois
Kardos Gerhard
Kelhar Erwin
Klammler Johann
Mag. Kollmitzer Alexandra
Krach Thomas
Krausler Josef
Krugfahrt Erhard
Kukovetz Maria
Kumpitsch Doris
Kvartic Johann
Leodolter Gerhard
Liechtenecker Markus
Lohnegger Manfred
Lukas Otwin
Dr. Mannsberger Robert
Miedl Hubert
Moik Gabriele
Muchitsch Peter
Oswald Thomas
Paar Rudolf

Pendl Josefine
Pernitsch Christian
Peyrlberger Rene
Pöhler Gerhard
Prietl Horst
Ing. Puber Helmut
Rabitsch Franz
Dr. Sachornig-Tumlriz Friederike
Sausend Mario
Schenner Bernhard
Schneeberger Markus
Schneeweiß Albert
Seewald Ernst
Tatscher Harald
Tomberger Adalbert
Vögl Gerald
Wallner Helmut
Weiss Helmut
Weninger Viktor
Wolfsberger Johann
Wusser Branislav
Ziegler Martin

40 JAHRE MITGLIED

Dr. Archan Karl
Cifrain Hans-Werner
Edler Werner
Egger Werner
Gimpl Peter
Glaszner Peter
Gössler Rudolf
Gössler Walter
Gollmann-Benedikt Erich
Gruber Alfred
Kiendl Leonore
Kohlberger Josef
Kollmitzer Franz
Mag. Perscha Helmut
Platzer Adolf

Retscher Johann
Vogel Josef
Dr. Westermayer Helmut
Winkler Franz
Zangl Walter

50 JAHRE MITGLIED

Oberst Fischer Rudolf
Leski Josef/Frieda
Mitterböck Falk Rudolf
Pirker Harald
Salznig Otto
Bgdr Schöggel Theodor
Stierschneider Helmut
Vötsch Josef

60 JAHRE MITGLIED

Bauer Johann
Frank Alois
Pfeffer Adolf
Puntigam Franz

65 JAHRE MITGLIED

Feichter Johann
Winkler Helmut

Für die verdienstvolle und langjährige
Mitarbeit am Vereinsball wurde Josef
„Joschi“ Kriegler geehrt

EHRUNG VERDIENSTVOLLER SPORLERINNEN

Beachvolleyball:

Mag. Pold Karina
Weixler Karin
Peinsold Martin
Egger Josef
Raffer Gerhard

Fußball:

Kanapesz Rudolf
Pummer Rainer
Lipp Josef
Großschädl Manfred
Kleinhappl Roland
Krugfahrt Erhard
Schuster Harald
Sattler Mario
Mogg Gerhard

Laufen-Marathon:

Herbst Harald

Radsport:

Praschk Hemma
Gottmann Helga
Stephan Haider
Zeschko Gerwolf
Winkler Martin

Schi alpin:

Aichberger Claudia
Lackner Wolfgang
Rinner Manfred

Tennis:

Gwiggner Sandra
Pilz Bernhard



Generalversammlung 2012

Am 19. April 2012 fand im Blauen Saal des Landespolizeikommandos die statutengemäß alle 2 Jahre vorgesehene ordentliche Generalversammlung der Polizei-SV Graz statt. Neben zahlreichen Mitgliedern konnte Obmann Manfred Pfennich als Ehrengast den Vizepräsidenten des ASVÖ-Steiermark und des Steir. Schiverbandes Johann Hörzer begrüßen. Die Wartezeit für die Beschlussfähigkeit des Gremiums wurde durch eine Power Point-Präsentation des Pressereferenten überbrückt, in der die sportlichen und auch gesellschaftlichen Aktivitäten der abgelaufenen Funktionsperiode anschaulich dargestellt wurden. Diese erstmals gewählte Form eines Rechenschaftsberichtes fand allgemeinen Beifall.

In seinem Bericht gab Obmann Manfred Pfennich einen Überblick über das Vereinsgeschehen seit der letzten



Vizepräsident des ASVÖ-Stmk Johann Hörzer und General i.R. Goldberger

Generalversammlung und dankte allen, die zur weiteren positiven Entwicklung beigetragen haben.

Bgdr Kurt Kemeter sieht als SPK die Polizei-SV Graz als bedeutende und nicht mehr weg zu denkende Einrichtung für die Fitness der KollegInnen und sich als Obmann-Stellvertreter auch als Bindeglied, dem Dienstsport jede nur erdenkliche Förderung zu ermöglichen.



Obmann Manfred Pfennich eröffnet die Generalversammlung



**Franz Kollmitzer – langjähriger Aktiver und
Schi-Sektionsleiter**



50 Jahre Mitglied, Obst i.R. Rudolf Fischer



Josef Vogel – steir. Langlauflegende



**Helmut Stierschneider – oftmaliger Österr.
Polizeimeister in den Alpinbewerben**



**Sandra Gwiggner – Bundesmeisterin 2011
Tennis**



60 Jahre Mitglied, Adolf Pfeffer



**Rechnungsprüfer Arnold Odlasek attestiert
dem Vorstand die korrekte Führung des Ver-
eines**



**Mag. Karina Pold - Steir. und Österreichische
Polizei-Bundesmeisterin im Beachvolleyball.**



Martin Winkler – Österr. Polizeimeister MTB 2010



65 Jahre Mitglied, Helmut Winkler – war als Schwimmer ein Fixstarter bei den legendären Mursportfesten

Kassier Otto Petritsch konnte in seinem Kassenbericht eine ausgeglichene und effiziente Bilanz vorweisen, die auch von den Prüfungsorganen bestätigt und zur Entlastung des gesamten Vorstandes führte. Besonders hervorgehoben wurde dabei, dass die Gelder des wegen zu hoher Kosten nicht zustande gekommenen Projektes der Stocksporthalle nun für den Bau eines Beach Volleyball-Platzes verwendet werden.

Josef Egger verwies in seinem Bericht als Sportleiter auf die weitgehend in der Power Point-Präsentation bereits vorgestellten Aktivitäten bzw. Erfolge und dankte vor allem den Verantwortlichen für die Dienstfreistellungen, welche in vielen Fällen die Sportausübung und Teilnahme an Wettkämpfen erst ermöglichte.

Toni Orthaber führte in seinem Bericht als Pressereferent aus, dass die Aktivitäten des Vereins in der Polizei-Sport-Rundschau, dem Journal des Landespolizeikommandos und vor allem auch in den Jahrbüchern 2010 und 2011 ihren Niederschlag fanden.

Der Vorsitzende der Wahlkommission General i.R. Kurt Goldberger stellte der Generalversammlung die Funktionäre vor, die sich wieder, bzw. erstmals auch eine Frau, zur Führung des Vereins in

den kommenden zwei Jahren bereit erklärt haben und einstimmig gewählt wurden:

Präsident:

HR. Mag. Josef Klamminger

Obmann:

Obstlt Manfred Pfennich

Obmann-Stellvertreter:

Bgdr Kurt Kemeter

Sportleiter:

GI Josef Egger

Sportleiter-Stellvertreter:

RI Claudia Wimpler

Kassier:

GI Otto Petritsch

Kassier-Stellvertreter:

KI Klaus Brugger

Pressereferent:

KI i.R. Toni Orthaber

Schriftführer:

GI Johann Rucker

Beiräte:

AI i.R. Peter Schneeberger

Bgdr i.R. Reinhold Frühauf

GI i.R. Josef Miki



Bernhard Pilz – Landesmeister Tennis 2011



Stephan Haider – oftmaliger Rennrad-Mastercupsieger

Zu Rechnungsprüfer wurden Arnold Odlasek, Odwin Lukas und Karl Söls bestellt und auch die Sektionsleiter in ihrer Funktion bestätigt.

Mit der Ehrung verdienstvoller Sportlerinnen und langjähriger Mitglieder – diese Ehrungen gibt es einer Tradition entsprechend für die 20-, 40-, 50-, 60- und erstaunliche 65-jährige Mitgliedschaft – fand die Generalversammlung ihren weiteren Höhepunkt. Erfreulich viele der Mitglieder nahmen diese Ehrung persönlich entgegen.

Obmann Manfred Pfennich dankte im



Rudolf Kanapesz und Harald Schuster – Polizei-Landesmeister Halle und Kleinfeld



Joschi Kriegler wird für seinen langjährigen Einsatz beim PSV-Ball geehrt

Namen des neuen, bzw. wieder gewählten Vorstandes für das Vertrauen und gab seiner Überzeugung Ausdruck, dass auch in der kommenden Funktionsperiode die bewährte Vereinslinie eine kontinuierliche Fortsetzung finden wird. Ein besonderer Dank galt auch dem Bläserquintett der Polizeimusik Steiermark unter Kapellmeister Johann Ploder, welches der Generalversammlung einen festlichen Rahmen gab.

T.O.

61. BALL DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG GRAZ



17. November 2012, 20:30 Uhr
Brauhaus Puntigam

MARCO SCHELCH | NIGHT FEVER | MEN IN BLACK

www.PSVball.at



Hotel Sonne
Pfunds

Ein toller Event – der Jubiläumsball!

Der 60. Ball der Polzeisportvereinigung Graz, welcher am 19.11.2011 wieder in beiden Sälen des Brauhauses Puntigam stattgefunden hat, war ein Riesenerfolg. Die Organisatoren konnten mehr als 700 Gäste, darunter die gesamte Führung der steirischen Polizei, angeführt von Landespolizeikommandant GenMjr Peter Klöbl, seinem Stellvertreter GenMjr Wolfgang Lackner, die Abteilungsleiter Oberst Winter und Oberst Ing. Josef Reich, den Stadtpolizeikommandanten Brig Kurt Kemeter und seinen Stellvertreter Oberst Benno Kleinfurchner, den Leiter des Bildungszentrums für die Steiermark der SIAK, Oberst Mag. Markus Ferschli, sowie LABg. Eduard Hamedl begrüßen. Die



Empfangschef Joschi Kriegler begrüßt den Ehrenpräsidenten der PolizeiSV-Graz HR Dr. Karl Müller

Stadt Graz war durch die Gemeinderäte Mag. Karl Christian Kvas und Klaus



Zum 60. Male wurde heuer der Ball der Polzeisportvereinigung Graz veranstaltet



Die „Blechsteirer“ begrüßten die Gäste zum Bierempfang



Landespolizeikdt. GenMjr Peter Klöbl mit Gattin beim Empfang

Eichberger vertreten. Herzlich begrüßt auch Dr. Helmut Bourcard vom ASVÖ-Steiermark und Hofrat Dr. Ernst Schimpl, Obmann des Post-SV Graz, General Konrad Goldberger und Brig Horst Scheifinger, sowie Sicherheitsdirektor HR Mag. Josef Klamming, der auch Präsident der PolizeiSV-Graz ist. Der Eingangsbereich war diesmal mit Sportmotiven von Schülern der HTBLVA



Ein treuer Ballgast – Dr. Helmut Bourcard Präsidiumsmitglied des ASVÖ-Steiermark vertrat unseren Dachverband



Junge Turniertänzer von der Tanzschule Babsi Koitz eröffneten den Ball

Ortwein eindrucksvoll gestaltet worden, wo die Gäste mit handgeschöpfter Schokolade, Edelbrand, einem Bierempfang bewirtet und von den „Blechsteirern“ mit zünftigen steirischen Klängen begrüßt wurden. Die Balleröffnung im Panthersaal durch Obmann Manfred Pfennich wurde dann durch eine hervorragende Tanzvorführung zweier jugendlichen Tanzpaare von der Tanzschule Babsi Koitz und einer Jugendtanzformation aus Kärnten umrahmt.

Für tolle Stimmung im Panthersaal sorgten bereits zum 14. Mal die Gala-Showband Marco Schelch und NIGHT FEVER und im Hubertussaal die MEN IN BLACK



Helmut Hödl und die MEN IN BLACK ließen im Hubertussaal die Post abgehen



Walter Reischl und seine legendären WHITE STARS begeisterten Jung und Alt bei ihrem Gastauftritt

mit Friends. Während des kurz vor Mitternacht erfolgten Gastauftrittes der legendären White Stars, welche während ihrer aktiven Zeit 15 Mal auf unserem Ball für die Unterhaltung sorgten, herrschte ein unbeschreibliches Gedränge auf der Tanzfläche. Dies bewies einmal mehr, dass bis heute die White Stars sowohl bei Jung und Alt eine große Fangemeinde haben und auch unseren Ball entscheidend mitprägten.

Bei der diesjährigen Mitternachtsverlosung, moderiert von Pressereferent Toni Orthaber gab es wieder 7 tolle Preise zu gewinnen. Den 3. Preis stellte wie in den letzten Jahren die Fa. Rennsport-Pon-

gritz zur Verfügung: 1 Head Carvingski incl. Bindung. 2. Preis war diesmal eine Woche Halbpension für zwei Personen im wunderschönen Hoteldorf „Grüner Baum****“ der Familie Blumschein in Bad Gastein. Der Hauptpreis war eine Woche Halbpension für zwei Personen im Hoteldorf „Grüner Baum****“ in Bad Gastein inkl. Schipässe für die Region Gastein. Wir möchten uns recht herzlich bei allen Personen und Institutionen bedanken, welche uns die wertvollen Preise zur Verfügung gestellt haben. Unser ganz besonderer Danke gilt aber Rennsport „Pongritz“ Pongritz (Maria Lankowitz, Hauptstraße 177) und Herrn Maximili-



Wer wird da angehimmelt?



Dichtes Ballgedränge im Panthersaal



Freuen sich schon Sie auch beim 61. Ball im November 2012 an der „Mercedesbar“ begrüßen zu dürfen

an Blumschein vom Hoteldorf „Grüner Baum“ in Bad Gastein . Im Anschluss an die Verlosung erfolgte dann der Gastauf-

tritt von Mr. Voice mit den MenInBlack im Hubertussaal. Dabei ging, wie es sprichwörtlich heißt, die „Post ab“. Nach dem Auftritt von Marco Schelch und Night Fever machte DJ Nussi im Panthersaal für die unermüdlichen Partytiger Stimmung. Wie in den vorangegangenen Jahren verließen erst in den frühen Morgenstunden die letzten Gäste die Ballräumlichkeiten. Was uns mit Freude und Stolz erfüllt ist die Anerkennung unserer Gäste für die Gestaltung dieses Jubiläums, die mit einem Satz zum Ausdruck gebracht wurde: „Wir kommen auch zum nächsten Ball im November 2012“. Mehr kann man sich als Veranstalter gar nicht wünschen und bleibt nur allen zu danken, die zum Erfolg beigetragen haben, an verantwortungsvollster Stelle aber unsere beiden Kassiere Otto Petritsch und Klaus Brugger – Danke!

T.O.



Für SPK Bgdr Kurt Kemeter ist der Ball ein Pflichttermin – am Tisch mit Präsident Mag. Klammer und LAbg. Hamedl



IHR ZOOHÄNDLER MIT DER RIESENAUSWAHL

Wiener Str. 186a
8051 Graz
Tel.: 0316 67 11 41

Gralla 59d
8430 Gralla
Tel.: 03452 737 68

www.zoo-muser.at



Pädagogische
Hochschule
Steiermark

www.phst.at

Lehramtsstudien (Bachelor of Education)

- Volksschulen
- Sonderschulen
- Hauptschulen
- Ernährungspädagogik
- Informations- und Kommunikationspädagogik

- Fort- und Weiterbildung für Lehrerinnen/Lehrer aller Schultypen

Kontakt:
Pädagogische Hochschule Steiermark
8010 Graz, Haarerplatz 12, Tel.: +43 316 8067 0
E-Mail: office@phst.at



VORSPRUNG DURCH
KOMPETENZ

Seit über 60 Jahren steht der Name GAW für Kompetenz und Qualität im industriellen Anlagenbau.

Das Familienunternehmen mit Sitz in Graz ist Zentrum der international operierenden Firmengruppe GAWGROUP, welche in den Geschäftsfeldern Paper, Automotive- & Industrial- sowie Environmental Solutions weltweit Maßstäbe setzt.

60 JAHRE
gaw.at

GAW



Der steinige Weg zum Beachvolleyball-Platz in Zeitraffer...

1981 Die PolizeiSV-Graz kauft das Grundstück Lagergasse 374

1982 Das Grundstück wird von der Baubehörde als Sportanlage genehmigt und am 30. September mit dem Bau von 2 Tennisplätzen, einem Rasen-Kleinfeld und Klubhaus begonnen. Dem Magistrat Graz muss ein 130 m² großer, dreieckiger Grundstreifen auf Seite der Lagergasse kosten- und lastenfrei !!! abgetreten werden, weil dort ein Abwasser-Hauptkanal führt (war beim Kauf im Grundbuch nicht ersichtlich)

1983 28. April Tennisbetrieb wird aufgenommen – 3. September Klubhaus in Betrieb

1984 5. Oktober: Offizielle Eröffnung der vereinseigenen Sportanlage



Die „Gstätt“ auf der die Stocksporthalle gebaut werden sollte



Die Räumarbeiten haben begonnen

1988 Erweiterung auf 4 Tennis-Sandplätze – das Rasenfeld wird wegen Einstellung des Spielbetriebes der Sektion Faustball nicht mehr benötigt



Auch die vergrabene Tennis-Trainingswand war zu entfernen

2002 Beschluss zum Um- und Ausbau der Sportanlage: Auflassung eines Sandplatzes, Aufstockung und Zubau des Klubhauses (Kraft- und Fitnessraum, Sauna, Sekretariat, Lagerräume)



Hans Rucker (auf der Leiter) hat wie Sepp Mikl und Fredl Weninger sehr viel persönlichen Einsatz geleistet

2005 Die Sektion Eis- und Stocksport findet mit der einbahnigen Asphaltbahn in der Polizeidirektion kaum mehr das Auslangen, da der Sportbetrieb einen beachtlichen Umfang angenommen hat. Vor allem Jugend wird diesem Sport zugeführt

nach der Flächenwidmung nun im „Wohngebiet“ liegt

2007 15. Juni – nach Abschluss des Aus- und Umbaues des Klubhauses und der Sportanlage wird diese feierlich eröffnet

2006 Erste Initiative zum Bau einer Stocksportanlage; Baubehörde erklärt, dass die Genehmigung kaum Chancen hat, da das Areal

2008 7. November Einreichung des Bauansuchens für eine dreibahnige Stocksporthalle – die Finanzierung erscheint langfristig gesichert



132 t Speziessand wurden verarbeitet

2009 21. Oktober Bauverhandlung – die unmittelbaren Anrainer erheben keinen Einwand; dieser wird von einem weiter entfernten im Hinblick auf mögliche Lärmbelastigungen erhoben. 22. Oktober Positiver Bescheid mit der Auflage von Lärmschutzwänden an der West- und Südseite der geplanten Halle, was eine wesentliche Verteuerung der Baukosten verursacht. Der Einspruch gegen die Höhe der Verwaltungsabgaben – es wurde auch eine Niveauänderung angerechnet, die sich nicht ergeben hätte – war erfolgreich

2010 Die im Baubescheid festgelegten aufwendigen Schallschutzmaßnahmen lassen zunehmend Schwierigkeiten zu deren Finanzierung erkennen

2011 Die projektierten Kosten von rund € 30.000.- haben sich verdreifacht, sodass die Finanzierung nicht mehr gesichert bzw. verantwortet werden kann. Von Land und Stadt sind keine Förderungen zu erhalten; einzig vom ASVÖ-Steiermark ist eine Subvention zugesichert. Auch von privater Seite (Sponsoren) ist keine entscheidende Hilfe zu erwarten.

Der Vorstand beschließt am 28.6. den Bau der Stocksporthalle wegen Unfinanzierbarkeit nicht weiter zu betreiben. Ein Plan B, was mit der ungenützten Fläche geschehen soll, führt zum gleichzeitig einstimmigen Beschluss, dort einen Beachvolleyball-Platz zu errichten.

2012 Die ursprüngliche Widmung der gesamten Sportanlage (1982) und der Bescheid für die Stocksport-

- Kostenlose Aufstellung
- Verkauf
- Gesamtkonzepte
- Vollsservice
- Produkthandel
- Alle Markenprodukte



Dallmayr
AUTOMATEN-SERVICE

8054 Graz
Gradnerstraße 142
Tel.: 0316 / 29 69 76
Fax: 0316 / 29 69 76 - 20
graz@dallmayr.at
dallmayr-automatenservice.at

Gut wie immer!

Kärntnerstrasse 416a, A-8054 Graz, Tel:+43/316/28 18 12



★★★
Meyers Gasthof
Fam. Orthacker

Mo - Fr täglich 3 Menüs
Mo - Sa ganztägig warme Küche

www.orthacker-meyer.at office@orthacker-meyer.at



halle (2009) führt zur Entscheidung, mit dem Bau des Beachvolleyball-Platzes Mitte April zu beginnen, zumal es sich grundsätzlich ja nur um die niveaugleiche Aufschüttung von Sand auf eine Wiese handelt.



Nach erfolgtem Aushub, Drainage und Einbringung des Speziandsandes wird von der Baubehörde ein vollständig neues, mit allen gleichen Unterlagen versehenes Bauansuchen wie schon für die Stocksporthalle verlangt!

Dieses Ansuchen wird am 4. Mai eingereicht; die Fertigstellung fortgesetzt. Der Beachvolleyball-Platz ist Ende Mai betriebs- und spielbereit! Er kann jedoch nicht freigegeben werden, weil noch keine Benützungsbewilligung vorliegt. Vom Umweltamt wird im Bauverfahren die Errichtung einer 3 m hohen und 30 m langen Schallschutzwand ins Spiel gebracht...

Wir warten auf eine Entscheidung ... der Sommer kommt ins Land ... wir warten ...

Nicht zu verstehen ist die Tatsache, dass die Polizei-SV Graz, von der Stadt

...und kann (darf) nicht bespielt werden, weil wir noch keine „Baugenehmigung“ haben

überhaupt keine Förderung erhält. Und nicht einmal bei Angelegenheiten, wie einem Bauverfahren eine Unterstützung oder Verständnis findet. Keineswegs wird auch bedacht, welchen Stellenwert unser Verein für die Fitness der PolizistInnen leistet, die entscheidend zu einer sicheren Stadt beitragen. Auch dass wir mit unseren mehr als 600 Zivilmitgliedern stets unsere Bürgernähe demonstrieren, findet mit salbungsvollen Worten nur bei besonderen Anlässen, wie beim 80-jährigen Vereinsjubiläum, seine Anerkennung. Auf eine solche kann aber auch verzichtet werden!

T.O.

Der Platz ist fertig...



HAUSHAHN AUFZÜGE



- ▲ Neuerrichtung und Modernisierung
- ▲ Wartung, Reparatur und Störungsbehebung
- ▲ Notruf und Notbefreiung
- ▲ Aufzugsbetreuung

Tel. 0316/71 62 77 ▲ Fax 71 60 65

8020 Graz ▲ Mariengasse 45
graz@haushahn.at ▲ www.haushahn.at



Gelati e Vino

Weinspezialitäten aus Italien

Tel. 0316 682828
www.absenger.org



Flachdacharbeiten	Gradnerstraße 92
Fassadenbau	8055 Graz
Bauspenglerarbeiten	Tel.: 0316/29 56 46
Trapezblecharbeiten	www.isolit.at



A-8054 Graz
Gradnerstraße 142
Tel. +43 (0) 316 67 22 33 0
Fax +43 (0) 316 67 22 33 4
www.carsan.at
ServiceLine 0810 20 10 40
office@carsan.at
pmueller@carsan.at
Mobil +43 (0) 684 847 06 45

Philipp Müller
Verkaufsleiter
Graz





Anti Aging Skin Coach
Wimpernverlängerung
Permanent Make - Up
Ball und Profi Make - Up
Nageldesign
Kosmetik
Bodyshaper
Körperwickel



Haarentfernung mit Zuckermasse
BITTER-NAILS-KOSMETIK

Conrad von Hötzendorfstrasse 54/1, Stock
A-8010 Graz; Tel.: 0316 81 37 07
www.fingernagel.at

30 Jahre

Beachvolleyball

Bei Beachvolleyball denkt man an Sonne, Strand, Meer und Sand, aber sicher an Sport im Sommer. Es wird aber auch schon langsam zum Ganzjahressport wie Manuela Schausinger und Sandra Gwiggner bewiesen, die am 14.4.2012 bei der „4. Sunset Beach Winter Trophy“ in Seiersberg – in einer Traglufthalle - antraten und einen tollen Erfolg feierten.

Nach Startschwierigkeiten im ersten Spiel, konnten sie in den weiteren Runden ihre Stärken aufzeigen und sich aufgrund des Gruppensystems noch bis ins Finale spielen.

Im entscheidenden Spiel standen ihnen dann wieder die anfänglichen Gegnerinnen gegenüber.

In einem von beiden Teams stark spielenden, und vor allem auch spannenden Finale, konnten sich Schausinger und Gwiggner dann schlussendlich mit 21:19 und 22:20 durchsetzen und feierten somit ihren ersten gemeinsamen Sieg.

Die Polizei-Landesmeisterschaften fanden am 26. und 27.6.2012 auf der Anlage des Sunset Beach in Seiersberg statt und wurden vom LPSV bzw. dem Bezirk Graz-Umgebung ausgerichtet. An der Meisterschaft nahmen 52 SportlerInnen, das heißt 36 Mannschaften in den drei verschiedenen Bewerb: Damen, Männer und Mixed, teil.

Vorweggenommen kann gesagt werden, dass diese Meisterschaft ganz im Zeichen der Beachvolleyballer der Polizei-SV Graz stand, die fast alle Titel für sich buchen konnten.

Im Damenbewerb holten die unter den Mannschaftsnamen „Cats“ startenden Mag. Karina Pold und Karin Weixler vor Tanja Reisinger und Sonja Marx (LPSV) wieder den Landesmeistertitel.



„Golden Girls“ - Polizei-Bundesmeisterinnen 2012 Mag. Karina Pold und Karin Weixler



Volle Konzentration – Karin Weixler beim Service



Sandra Gwiggner baggert sich den Ball



Sandra Gwiggner, Manuela Schausinger, Mag. Karina Pold und Karin Weixler.



Sportleiter Pepe Egger und Bernhard Pilz in Aktion.



Neo-Sektionsleiter Gottfried Rothschedl, Lisa Großschädl, Sonja Sailer, Pepe Egger.



Damenfinale Tanja Reisinger und Sonja Marx (vorne) gegen Karin Weixler und Karina Pold.



Abwehr am Netz im Mixed-Finale.



Manuela Schausinger und Gerhard Raffer gegen Karin Weixler und Andre Jeitler.



Die Mixed Landes- und Vizemeister nach hart umkämpfter Partie.



„Pepe“ Egger - souveräne Vorstellung als Schiedsrichter



Toller Sport beim Männerfinale

Am 3. Platz landeten die „Milchschnitten“ Manuela Schausinger und Sandra Gwiggner.

Den Landesmeistertitel im Männerbewerb sicherten sich Andre Jeitler mit Partner Peter Deutschmann (LPSV)



Blickfang

vor Markus Güttler und Gerhard Raffer. Dritter wurde das Team „ZaWo's aus Radkersburg.

Im stark besetzten Mixedbewerb ging der Landesmeistertitel an Gerhard Raffer und Manuela Schausinger. Den 2. Platz sicherten sich die beiden Fahrradpolizisten Karin Weixler und Andre Jeitler. Am 3. Platz die Mannschaft „Sandburgenbauer“ Tanja Reisinger und Peter Deutschmann (LPSV). Erwähnenswert ist auch der 5. Platz



Die Landesmeister im Mixed-Bewerb Manuela Schausinger und Gerhard Raffer



Die Landesmeisterinnen bei der Siegerehrung mit LAbg. Eibinger, Stv. Bezirkskdt Obstl Pfennich, GI Hatzl und RI Moser

Wir bedanken uns bei allen Inserenten
für die großzügige Unterstützung
sowie bei folgenden Firmen
für den Druckkostenbeitrag:

- Herba Chemosan AG, Graz
- Grazer Teehaus, Graz
- Gasthaus zum Grünen Baum, Graz
- Dr. Rainer Kurbos, Graz
- Kleiner & Kleiner, Graz
- Ing. Mag. Haider, Graz
- Regro, Graz
- Siag, Graz
- Rudolf Prinz, Graz
- Wipla, Graz
- Andreas Weichsler, Graz
- Apotheke Neuhart, Graz

Aktuell:

Bei den Bundespolizei-Meisterschaften 2012, an der 60 Mannschaften teilnahmen, dominierten die SportlerInnen der Polizei-SV Graz in allen 3 Bewerb:

Damen

Polizei-Bundesmeisterinnen
Karin Weixler
Mag. Karina Pold

Mixed

Polizei-Bundesmeister
Andre Jeitler
Karin Weixler
3. Platz
Gerhard Raffner
Manuela Schausinger

Herren

Polizei-Bundesmeister
Andre Jeitler
Peter Deutschmann LPSV-Stmk



Gemeinsames Siegerfoto

von Gottfried Rothschedl und der Newcomerin Lisa Großschädl, welche das erste Mal miteinander gespielt haben. Dieses tolle Ergebnis und die Tatsache, dass Beachvolleyball vor allem junge Polizistinnen und Polizisten begeistert, lässt fast zwangsläufig die Gründung einer Sektion notwendig werden. Für

die Leitung der Sektion wird sich Gottfried Rothschedl zur Verfügung stellen und steht eigentlich nur mehr die fehlende Bau- bzw. Benützungsgenehmigung des fertigen Platzes diesem Vorhaben im Wege.

T.O

NIEDERMAYER



FOTO



HANDY



COMPUTER

FLORIANI-APOTHEKE

Mag. pharm. Heinz Musar KG
DROGERIE - FOTO - PARFÜMERIE

EDUSCHO -DEPOT



Kärntner Strasse 410-412, 8054 Graz / Strassgang
Tel.: 0316 / 28 36 42 0, Fax: 0316 / 28 22 29
office@floriani-apotheke.at, www.floriani-apotheke.at



www.postgarage.at



ZWACH

STEUERBERATUNG

DR. ZWACH Steuerberatung e.U.
Wirtschaftstreuhänder, Steuerberater
und eingetragener Mediator

A-8010 Graz, Klosterwiesgasse 62
Telefon +43(0)316 82 14 41, Fax DW -44
office@zwach.at, www.zwach.at
www.zwach-mediation.at



www.aquatherm-graz.at
HAUSTECHNIK

AQUATHERM INSTALLATIONEN

H. Rabitsch & Sohn

nunmehr GmbH & Co KG

8055 Graz-Puntigam, Maelzerweg 9

Tel. +43 (0) 316-291209-0

Fax +43 (0) 316-291209-20

Mobil +43 (0) 664-3252911

Mail: office@aquatherm-graz.at

Volksschule mit Tagesheim
Neue Mittelschule mit Tagesheim
Oberstufenrealgymnasium
Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe
Höhere Lehranstalt für Land- und Ernährungswirtschaft
Internat der Oberstufen

www.schulschwestern.at



8020 Graz
Georgigasse 84

GENE



Alle Artikel für Behördenangehörige zum Sonderpreis!!!

Siegert

Münzgrabenstr. 81, 8010 GRAZ, T: 0316/ 84 81 84

www.siegert.at



Mit nur 7 Feldspielern und 1 Tormann bei der ÖPM trotzdem gut gehalten

Am 22. und 23.3.2012 wurde vom LPSV-Salzburg die 12. Österr. Polizei-Eishockeymeisterschaften veranstaltet, an denen 9 Mannschaften (Graz, Innsbruck, Klagenfurt 1, Klagenfurt 2, Salzburg, Villach, Vorarlberg 1, Vorarlberg 2 und Wien) teil-

nahmen. Als hohe Favoriten gingen der Vorjahressieger Wien, sowie Salzburg und die wieder erstarkten Klagenfurter ins Turnier.



**Sektionsleiter
Helmut Hödl**

Schon in der Vorbereitung stand diese Meisterschaft unter keinem guten Stern, da auf mehrere Schlüsselspieler verzichten musste. Thomas Müller und Anton Winkler fielen wegen Verletzungen aus, Alexander Schantl hat seine Karriere beendet und Florian König war dienstlich verhindert. Auch Roland Kleinhapfl und Markus Pichler standen der Mannschaft nicht zur Verfügung. In der Vorrunde in Gruppe B mit Salzburg, Tirol, Klagenfurt 1 und Vorarlberg 2 gelost traf unsere Mannschaft im ersten Spiel auf die 2. Mannschaft aus Vorarlberg, die obwohl uns nur 7 Feldspieler zur Verfügung standen, mit



Die Ersatzbank war immer nur mit 2 Spielern besetzt



Der Totaleinsatz ging an die Substanz

11:1 besiegt werden konnte. Nachdem unser Topscorer Nik Tanner die ersten 5 Tore schoss konnte er zum überlegenen Sieg weitere 4 Tore beisteuern. Das zweite Match gegen die Tiroler sollte für uns eine Standortbestimmung sein. Nach anfänglich hartem Kampf unseres Teams konnten wir nicht weiter entgegenhalten und verloren dieses Match relativ klar mit 5:0. Aus diesem Grunde waren wir im dritten Match gegen Salzburg schon unter Zugzwang. Die Salzburger waren schon bisher aufgrund ihrer spielerischen Stärke ein unangenehmer Gegner für unser Team. Durch starke Abwehrleistungen auf beiden Seiten gingen die Salzburger zwar 1:0 in Führung, doch

konnten wir durch unseren Topscorer Nik Tanner nach hervorragendem Pass von Rannacher 2 Minuten später den Ausgleich erzwingen. Erst 6 Minuten vor Schluss gelang Salzburg der neuerliche Führungstreffer. Doch kurze Zeit später (es ging in diesem Spiel hin und her) konnte unser Kapitän Christian Kopp durch eine wunderschöne Aktion abermals den Ausgleich erzielen (Assist Siegfried Hinterleitner). Knapp vor Spielende gelang den Salzburger noch der Siegestreffer, wodurch wir unglücklich 2:3 verloren. Trotz dieser knappen Niederlage war dies unser bestes Spiel im Rahmen dieser ÖPM.

Im letzten Gruppenspiel gegen das favorisierte Team Klagenfurt 1 musste unsere Mannschaft trotz herausragender Leistung unseres Tormannes Hans Wielitsch - insgesamt wurden von ihm 34 Torschüsse abgewehrt - eine schmerzvolle 1:9 Niederlage hinnehmen.

Nach diesen ernüchternden Ergebnissen der Vorrunde spielte unsere Mannschaft gegen Villach und Vorarlberg 2 um den undankbaren 7. Platz.

Beim ersten Spiel gegen den „Erzrivale“ Villach gingen unsere MS in den ersten Minuten durch Erwin Roßpaintner in Führung. Nachdem Ausgleich der Villacher, erhöhten wir unser Tem-

Kader für die ÖPM 2012

Mannschaftsführer:	Helmut Hödl	
Tormann:	Hans Wielitsch	Privatmitglied
Verteidiger:	Helmut Hödl	EKO Cobra Süd
	Siegfried Hinterleitner	PI Raaba
	Thomas Rannacher	PI Leibnitz
Stürmer:	Christian Kopp	LPK/LA
	Erwin Roßpaintner	PI Kindberg
	Nikolaus Tanner	PI Eggenberg
	Erich Wagner	PI Mürzzuschlag

Kopfmassage vor dem nächsten Spiel



po und spielten Chancen um Chancen heraus, bis Christian Kopp nach einem traumhaften Pass von Siegi Hinterleitner den hochverdienten Führungstrefen erzielen konnte. In weiterer Folge nützen wir unsere drückende Überlegenheit aus und konnten diese auch in Tore umsetzen (Tore Nik Tanner und Siegi Hinterleitner). Nach dem zweiten Tor der Villacher erzielte Nik Tanner durch eine sehenswerte Aktion das 5:2. somit konnten wir einen ungehinderten Sieg einfahren.

Im letzten Spiel gegen Vorarlberg 2 drückten wir von Anfang an auf das Tempo und fegten diese 13:0 vom Eis. 10 Tore allein erzielte unser „Topscorer“ Nik Tanner, der aus allen Rohren

schoß. Die weiteren Torschützen: 6:0 Siegi Hinterleitner, 7:0 Christian KOPP und 9:0 Tom Ranacher). Trotz des für uns enttäuschten 7. Platzes spielte die gesamte Mannschaft ein hervorragendes Turnier, war mit größtem Engagement bei der Sache, kämpferisch hoch motiviert und zeigte stets Teamgeist. Im Spiel um Platz 3 gewann die MS des PSV Salzburg gegen die zweite MS der Klagenfurter recht klar mit 5:0.

Das Finale gewann die MS PSV Klagenfurt 1 in überlegener Manier gegen das Team der PSV Wien mit 3:0 und wurde somit Österreichischer Polizeieishockeymeister 2012 in Salzburg. Wir vom EC PSV Graz gratulieren zu diesem Erfolg recht herzlich.

Der EC PSV Graz holte zwar nur den 7. Platz, jedoch wurde unser „Eishockeycrack“ Nik Tanner zum „besten Spieler und Topschorer“ gewählt. Im gesamten Turnier erzielte er 22 Tore und gab 4 Assists!

Die ÖPM-Eishockey 2013 wird wie von den Mannschaftsführern bereits vereinbart von der Polizei-SV Graz wieder in Hart veranstaltet werden.

Helmut Hödl

zum „besten Spieler und Topschorer“ der ÖPM gewählt Nikolaus Tanner





**BAUSPENGLEREI-DACHDECKEREI
GALANTERIE SPENGLEREI**

Poglonik

Flachdacheindeckungen, Isolierungen,
Spezialist für Reparaturarbeiten mit Rostschutzanstrich

8045 Graz-Andritz, Stattegger Straße 24

Telefon 0316 / 69 25 44, Fax 69 39 35, Mobil: 0664 / 281 26 91

e-mail: poglonik@aon.at, homepage: www.poglonik.at



DA ROCCO

FISCHGENUSS

8042 GRAZ, Köglerweg 5

Tel.: 0316-47 31 02



WIR BERATEN, PLANEN, BAUEN

8022 Graz, Feldgasse 14

Telefon 0316 / 27 11 11-0

zentrale@granit-bau.at

www.granit-bau.at

Stocksportler der Polizei-SV Graz gehen neue Wege

Da durch die Unfinanzierbarkeit die geplante dreibahnige Stocksportanlage in der Lagergasse Geschichte ist und die Sektion Eis- und Stocksport am Parkring kein Dach über dem Kopf hat, musste nach Alternativen gesucht werden. Da eine Untermiete bei einem anderen Verein nicht in Frage kam, wurde nach intensiven Gesprächen in den Sommermonaten 2011 mit dem ESV Afritschgarten am 19. September 2011 die Stocksportgemeinschaft Polizei/Afritschgarten Graz ins Leben gerufen. Auf der Stocksportanlage im Afritschgarten wurden schon in den letzten Jahren bei schlechter Witterung immer wieder Trainings der Sektion abgehalten. Weiters besteht mit den Funktionären des ESV Afritschgarten unter der Führung von Obmann Erich Kriegl schon seit Jahren ein gutes Klima. Die Spielgemeinschaft wird geführt wie ein Verein. Den Vorsitz wird die Polizei-SV Graz stellen, der Vorsitzenden-Stellvertreter wird vom ESV Afritschgarten gestellt.

Die Sektion Eis- und Stocksport der Polzeisportvereinigung Graz und der ESV Afritschgarten bleiben eigenständig und werden unter dem Namen SSG Polizei/Afritschgarten Graz an den diversen Meisterschaften teilnehmen. Der Sektion und dem ESV Afritschgarten stehen damit für die Trainings- bzw. Cupspiele die unüberdachte Stocksportanlage in der Polizeidirektion am Parkring und die überdachte Stocksportanlage im Afritschgarten, Nähe Lendplatz, zur Verfügung.

Neben den zwei Stocksportanlagen steht der neuen Stocksportgemein-

schaft im Herren- und Senioren-Ü50-Bereich ein spielstarker Kader zur Verfügung. Angedacht ist der Aufbau einer Mixed bzw. Damen-Mannschaft.

In der Wintersaison 2011/12 hat die Polizei-SV Graz in dieser Stocksportgemeinschaft über 80% der Stocksportler/Innen gestellt.



**Sektionsleiter
Rudolf Amon**

Winter 2011/12

Obwohl die Wintersaison 2011/12 für die neue Spielgemeinschaft als Kennenlernphase gesehen wurde, konnten sich die sportlichen Erfolge sehen lassen.

Herren

Bei den Herren startete die neue Spielgemeinschaft mit zwei Teams bei der Bezirksmeisterschaft am 4. Dezember 2011 in der Eishalle in Hart. Es wurde das Ziel, mit einer Mannschaft in der Gebietsmeisterschaft II stehen zu bleiben, klar erreicht. Nach dem 4. Platz bei der Bezirksmeisterschaft belegte das Team I bei der Gebietsmeisterschaft II am 22. Jänner 2012 in der Eishalle Hart den 3. Platz und stieg somit in die Gebietsmeisterschaft I auf. Dort belegt das Team am 28. Jänner 2012 ebenfalls in der Eishalle in Hart den 8. Platz und sicherte sich somit das Startrecht in der Gebietsmeisterschaft II in der Wintersaison 2012/13.

Das zweite Team belegt bei der Bezirksmeisterschaft den 8. Platz und muss in



Sektionsleiter Rudi Amon mit Frau Ingrid König von der Firma Saubermacher bei der Verlosung unterstützt vom Schiedsrichter des Bezirks cups

der Wintersaison 2012/13 wieder in der Bezirksmeisterschaft starten.

Herren-Kader –

Wintersaison 2011/12:

Team I:

Rudolf Amon, Werner Frischenschlager, Josef Hirschmann, Gerhard „Hirti“ Hirt, Richard Gschwendner, Erich Kriegl, Karl Leitner



Ihr Partner in allen steuerlichen, wirtschaftlichen und einschlägigen rechtlichen Belangen

Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Rechnungslegung
Lohnverrechnung

Geschäftsführende Gesellschafter

Karl Wiescher, Dr. rer. jur.
Erich Glatz, Dipl.-Ing.
Wilhelm Kallitz, Mag. oec. Dr. rer. jur.



baumgartner & grienschgl

Wirtschaftsprüfung · Steuerberatung

A-8010 Graz, Elisabethstrasse 40
Telefon: +43 (0)316/ 32 20 44-0
www.baumgartner.grienschgl.at



Die U-14 eröffnete den Bezirkscup

Team II:

Christopher Lieb, Maximilian Plauder, Peter Ramschak, Philipp Raith

Senioren

Überraschend stark präsentierten sich beide Senioren-Ü50 Mannschaften in der Wintersaison 2011/2012. Sowohl das Team 1 als auch das Team 2 konnten die Klasse halten. Das Team 1 belegte bei der Kreisklassenmeisterschaft am 21. Jänner 2012 in der Eishalle Hart den 7. Platz und verbleibt in dieser für die Wintersaison 2012/13. Auch das Team 2 konnte mit dem 7. Platz bei der Gebietsmeisterschaft 1 am 14. Jänner 2012 in Hart den Abstieg verhindern.



Der Junge hat schon einiges drauf

Senioren-Kader – Wintersaison 2011/12:

Team I:

Werner Frischenschlager, Josef Hirschmann, Gerhard „Hirti“ Hirt, Richard Gschwendner, Erich Kriegl

Team II:

Walter Haberfellner, Franz Hutter, Peter Hüttig, Karl Leitner, Peter Ramschak

Junioren

Bei der sehr stark besetzten U23-Unterliga West Meisterschaft am 11. Dezember 2011 in der alten Eishalle in Hart, spielten die Junioren der Polizei-SV Graz groß auf und holten überraschend die Silbermedaille. Bei der Landesmeisterschaft am 8. Jänner 2012 kam die Mannschaft nicht so richtig auf Touren und belegte einen Mittelfeldplatz.

Junioren-U23-Kader – Winter 2011/12:

Andreas Gottlieb, Christopher Lieb, Maximilian Plauder, Philipp Raith

Sommer 2012

Sehr erfolgreich verlief der Sommer 2012 für die Stocksportler. Neben den starken Leistungen bei den Meisterschaften wurde sensationell der Bezirkscup Graz Nordwest gewonnen. Und auch bei den zahlreichen Turnierteilnahmen gab es sensationelle Ergebnisse.

Herren

Drei Herrenteams starteten am 25. April 2012 in der Stocksporthalle in Murburg bei der heuer sehr stark besetzten Bezirksmeisterschaft. Die Teams 1 und 2 konnten sich mit den Plätzen 4 bzw. 6 für die Gebietsmeisterschaft II qualifizieren. Dem Team 3 fehlte ein Punkt zum Aufstieg.

Bei der Gebietsmeisterschaft II am 12. Mai 2012 wurden die beiden Teams leider in die starke Gruppe E gelost. Überraschend besiegte das Team 2 im ersten



Die Vorstellung der Juniorenmannschaft



Philipp Raith



Christopher Lieb

Spiel das Team 1 und belegte am Ende den guten 6. Platz. Das Team 1 kam nach dieser Niederlage nicht mehr in Schwung und belegte den 9. Platz.

Den größten Erfolg für das Herrenteam I gab es beim Cupfinale des Bezirks-cups Graz Nordwest am 1. Juni 2012 auf der eigenen Stocksportanlage am Parking 4.

Nach dem es in der Vorrunde nur für den 2. Platz reichte, gab es im Semifinale einen überraschend klaren 7:1 Sieg über Falke Gösting. Im Finale am 1. Juni 2012 ging das Team als krasser Außenseiter in das Finale gegen den Vorrundensieger Austria Graz. Aber das Team spielte sich in diesem Finale in einen waren Spielrausch und besiegte Austria Graz klar mit 34:13.

Kreuzwirt

Gerhard Wehr

Annaplatz 2, 8020 Graz

Tel.: 0316/57 44 40



Mobilfunk

Festnetz

Nebenstellenanlagen

Reparaturen- und

Serviceannahmestelle



**St. Peter Hauptstraße 83
8042 Graz**

Tel.: 0316/473374

Fax.: 0316/473374-33

E-Mail: office@h-com.at

...T...Mobile...

Business Partner



Max Plauder

Herren-Kader – Sommersaison 2012:

Team I:

Werner Frischenschlager, Josef Hirschmann, Gerhard „Hirti“ Hirt, Richard Gschwendner

Team II:

Rudolf Amon, Andreas Gottlieb, Christopher Lieb, Maximilian Plauder, Philipp Raith



Werner Frischenschlager und...

Team III:

Karl Brus, Walter Haberfellner, Franz Hutter, Karl Leitner, Peter Ramschak

Senioren

Zwei Senioren-Ü50 Mannschaften waren im Sommer 2012 im Meisterschaftseinsatz. Sensationell verlief die Unterliga-Meisterschaft am 3. Juni 2012 in der Stocksporthalle in Pistorf. Das Seniorenteam 1 lag bei dieser Meisterschaft lange in Führung und belegte nach einer unglücklichen Niederlage den guten 3. Platz. Es fehlte nur ein Punkt zum Unterligameistertitel und somit zum Aufstieg zur Landesmeisterschaft.

Das 2. Senioren-Ü50-Team belegte bei der Gebietsmeisterschaft II am 22. April 2012 in der Stocksporthalle in Seiersberg den guten 4. Platz und verbleibt somit in der Liga.

Senioren-Ü50-Kader – Sommersaison 2012:

Team I:

Werner Frischenschlager, Josef Hirschmann, Gerhard „Hirti“ Hirt, Richard Gschwendner



Die Bezirkscupsieger mit „Moar“ Gerhard Hirt und...



...Richard Gschwendner



...Josef Hirschmann

Elektro R. Casar

8020 Graz, Koschatgasse 17 · Tel. 0316/5859 16
Fax 0316/5864 16 · E-Mail: r.casar@aon.at

Sämtliche Licht- und Kraftinstallationen
Projektierung · Alarmanlagen
Handel mit sämtlichen Elektrogeräten
Moderne Raumbelichtung
Straßenbeleuchtung

STUNT.AT

ADRENALINPARK



Die Sozialversicherung
für den öffentlichen Dienst



Ihr Partner für

- **Krankenversicherung**
- **Unfallversicherung**
- **Pensionsservice**

Wir sind für Sie da

BVA-Kundentelefon 050405
www.bva.at

ARZTIS

ArztInformationsSysteme GmbH

Ihr kompetenter Partner für
praxis orientierte IT Lösungen.

Wir beraten Sie gerne!

8045 Graz, Andritzer Reichsstr. 66

4810 Gmunden, Bahnhofstraße 4

Tel.: 0810 / 820 210

www.arztis.at, aris@arztis.at

ankünder



ankuender.com

**Menschen
mit Sicherheit
erreichen!**

Kommunikation und Werbung
sind so vielfältig wie wir Men-
schen selbst. Nur eines ist si-
cher, wer erfolgreich werben
will, vertraut einem Partner, der
die Menschen erreicht – eine
unserer Stärken.

Ein Unternehmen der
HOLDING
GRAZ

AVI®

Führender Hersteller
und Lieferant für Beton-
Bewehrungen in Österreich:

Baustahlmatten
Ringförmiger Betonstahl
Gitterträger
Distanzstreifen
Thermo-Korb



**ALPENLÄNDISCHE VEREDELUNGS-
INDUSTRIEGESELLSCHAFT M.B.H.**

Gustinus-Ambrosi-Straße 1-3,
A-8074 Raaba/Austria
Telefon (0316) 40 05-0
Fax (0316) 40 05-500
e-mail: avi-verkauf@avi.at

AVI

Team II:

Karl Brus, Walter Haberfellner, Franz Hutter, Karl Leitner, Peter Ramschak

Junior

Die Junioren schafften bei der Unterligameisterschaft am 26. Mai 2012 in Murberg den Aufstieg zur Landesmeisterschaft, konnten dort aber nicht teilnehmen, da an diesem Tag von der Fachhochschule eine Auslandsreise durchgeführt wurde.

Beim ASVÖ-Landescup der Junioren 2012 am 16. Juni 2012 in Ebersdorf, konnte sich das Team, dass erstmals mit dem U14-Stocksportler Dominik Ramschak angetreten ist, mit dem 4. Platz für den ASVÖ-Bundescup für Junioren 2012 qualifizieren.

Junior-U23-Kader –

Sommer 2012:

Andreas Gottlieb, Christopher Lieb, Maximilian Plauder, Philipp Raith, Dominik Ramschak

Schüler/Jugend-U14

Erstmals seit einer längeren Pause konnte die Sektion wieder ein Schüler-U14 Team stellen. Die Mannschaft konnte mit den starken U14-Teams noch nicht mithalten und belegte bei der Unterligameisterschaft am 12. Mai 2012 den 8. Platz.

Schüler/Jugend-U14-Kader –

Sommer 2012:

Sebastian Gruber, Stefan Prassl, Peter Ramschak, Alexander Wimmer

Rudi Amon

Stockschützen feiern Sommerfest und Bezirkscup

Am Freitag, den 1. Juni 2012 organisierte Sektionsleiter Rudi Amon sein schon zur Tradition gewordenes Sommerfest der Eis- und Stockschützen auf der Anlage der Polizei-SV Graz am Parkring 4. In diese Veranstaltung eingebunden wurde auch das 6. Bezirkscupfinale Graz-Nordwest, an dem 3 Teams der Polizei-SV Graz teilnahmen.

Mit seinen bewährten Helfern schuf Rudi Amon wieder für Jung und Alt ideale Bedingungen, vom Aufbau einer Hupfburg bis zum regensicheren Pagodenzelt. Dass die Versorgung mit Speis und Trank wieder bestens funktionierte gehörte genauso dazu wie die musikalische Umrahmung, für welche Rudi Amon selbst als DJ mit alten und neuen Hits sorgte. Zwischen den einzelnen sportlichen Bewerben wurde mit der Verlosung von Sachpreisen die Spannung bis zum späten Schluss aufrecht erhalten. Zahlreiche Gäste befreundeter Vereine und die Fans der teilnehmenden Mannschaften konnten zum Fest begrüßt werden, vor allem auch die zahlreichen Kolleginnen und Kollegen des Stadtpolizeikommandos, der Polizeidirektion und der Sicherheitsdirektion. An der Spitze Sicherheitsdirektor HR Mag. Josef Klamminger und der Landesfachwart für Eis- und Stocksport im ASVÖ Herbert Reisenhofer. Über der wieder tollen Veranstaltung schwebte auch die bange Frage, wie die Zukunft der Asphaltbahn am Parkring 4 aussieht, wenn es mit der Struktur der künftigen Landespolizeidirektion ernst wird. Aber das ist für Rudi Amon sicher auch kein Problem, denn er hat immer wieder einen „Plan B“.

T.O.

OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
ZWEIGANSTALT SÜD

Brockmanngasse 84, 8010 Graz
T: 0316-81 81 81-0
graz@oenb.at | www.oenb.at/steiermark

**Gratis
Schilling-Euro-Tausch**

**Kostenlose
Bargeldschulung
für Unternehmen**

Stabilität und Sicherheit.

€NB
OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSYSTEM

bmm



1. Steirisches Trendbüro
Markt-, Meinungs- und Trendforschung,
Konzepterstellung, Coaching, Seminare, Lehrgänge
Brandstätter Matuschkowitz Marketing GmbH



Münzgrabenstraße 131a
8010 Graz
Telefon: 0316 / 25 39 24
E-Mail: bmm@bmm.at
www.bmm.at



Wir verleihen Kehrmaschinen!

**Wasserwerkg. 5
8045 Graz**

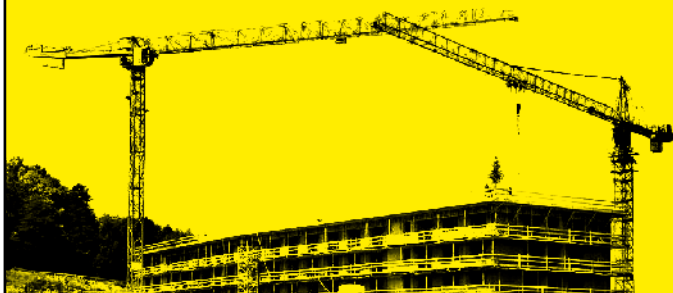
**ehgartner
entsorgung**

www.ehgartner.at | T.: 0316 68 36 81

pongratz baut auf

Pongratz Bau Gesellschaft m.b.H.
Triesterstraße 432, 8055 Graz, Austria
T. +43.316.296622, F. +43.316.296622-330
office@pongratz.at, **www.pongratz.at**

Graz.Wien.Deutschfeistritz.Fehring



Sektion Fußball

3. Platz bei den Hallen-Landesmeisterschaften 2011

Bei den Polizei-Landesmeisterschaften im Hallenfußball am 3.11.2011 in Liezen, an der 10 Mannschaften teilnahmen, konnte die Mannschaft der Polizei-SV Graz den sehr guten 3. Platz belegen.

Das Team unter Coach Rudolf Kanapesz setzte sich aus Christian Köstner, Dietmar-Jürgen Maier, Daniel Herrklotz, Rainer Pummer, Mark Zettinig, Harald Schuster, Roland Kleinhappl, Marco Bretterklieber und Alexander Komericky zusammen. Nachdem die Vorrunde, in zwei Gruppen ausgetragen, mit 4 Siegen und einem Torverhältnis von 18:4 überlegen gewonnen wurde, ging es im Kreuzspiel gegen die Mannschaft aus Knittelfeld. In diesem Spiel sah unsere Mannschaft bereits wie der sichere Sieger aus, musste jedoch kurz vor Schluss leider noch den Ausgleich zum 3:3 hinnehmen. Im entscheidenden Elfmeterschießen wurde gleich der erste Elfer unserer Mannschaft verschossen, während die Knittelfelder 3-mal trocken verwandelten.

Daher spielte unser Team, welches doch als Favorit auf den Turniersieg angetreten war, leider nur um Platz 3. Bei diesem Spiel gegen VfB Torpedo KA konnte sich unser Team einigermaßen rehabilitieren und siegte klar mit 7:2.

Zudem wurde Marco Bretterklieber mit 11 Toren bester Torschütze. Das Team um Rudi Kanapesz freut sich bereits auf die mögliche Revanche bei der LM im Kleinfeldfußball in diesem Jahr, welche vom Bezirk Graz-Umgebung veranstaltet wird.

Das Endergebnis:

1. Bruck a. d. Mur/Mürzzuschlag
2. Knittelfeld
3. Polizei-SV Graz
4. VfB Torpedo KA
5. Hartberg/Weiz
6. Graz-Umgebung
7. Liezen
8. Murau
9. BZS Steiermark
10. Leibnitz



**Sektionsleiter
Rudolf Kanapesz**

Landesmeister und 3. Platz am Kleinfeld 2012

Am 6.6.2012 fanden auf der wunderschönen Sportanlage in Unterpremstätten die Landesmeisterschaften im Fußball statt.

An dem Turnier nahmen insgesamt 14 Mannschaften teil, wobei die Vorrunde in zwei 7-er Gruppen gespielt wurde.

Die Polizei-SV Graz bestritt das Turnier mit 2 Mannschaften. PSV - Alt (Kapitän Josef Lipp, Gottfried Rothschedl, Rainer Pummer, Harald Schuster; Roland Kleinhappl, Karl-Heinz Puntigam, Martin Belic u. Manfred Groszschädl) setzte sich in der Vorrunde ungeschlagen und souverän mit einem Torverhältnis von 17:5 durch.

PSV – Jung (Dietmar-Jürgen Maier, David Kleinhappl, Thomas Brinar, Herwig Brunnegger, Thomas Stoisser, David Beitlich, Marco Bretterklieber u. Christian Köstner) gewann ihre Gruppe ebenfalls ungeschlagen und einem tollen Torverhältnis von 15:0.

In den Kreuzspielen setzte sich PSV-Jung gegen das BZS mit 2:0 durch. PSV-Alt musste sich nach einem 1:1 gegen das überraschend starke Team



Polizei-Landesmeister 2012 - stehend von links: David Kleinhappl, Thomas Brinar, Dietmar-Jürgen Maier, Herwig Brunegger, Thomas Stoisser, Rudi Kanapesz; knieend von links: David Beitlich, Christian Köstner, Marco Bretterklieber



3. Platz für PSV-Alt - stehend von links: Rainer Pummer, Gottfried Rothschedl, Josef Lipp, Roland Kleinhappl, Harald Schuster, Rudi Kanapesz; knieend von links: Karl-Heinz Puntigam, Manfred Großschädl, Martin Belic

der Cobra leider im Siebenmeterschießen geschlagen geben.

Als Entschädigung wurde dann im Spiel um Platz 3 das BZS mit 4:1 besiegt.

Im Finale war PSV-Jung gegen die Cobra großteils die spielbestimmende Mannschaft und sicherte sich am Ende verdient mit 2:1 den „Landesmeistertitel am Kleinfeld 2012“

Roland Kleinhappl von PSV-Alt wurde mit 6 Treffern Torschützenkönig.

Nun ein paar Zeilen zur derzeitigen Situation und den zukünftigen Zielen:

Wie der nunmehrige Erfolg zeigt, haben wir doch wieder einige „junge Kicker“ in Graz zur Verfügung. Dies ist auch



Josef Lipp – ein Erfolgsgarant auch im Team PSV-Alt



Erfolgreichster Torschütze der Landesmeisterschaft Roland Kleinhappl



Rassige Szenen vor dem gegnerischen Tor



Der Tormann ist ausgespielt

deshalb wichtig, da bei einigen doch das Alter ihre Früchte trägt und diese in Zukunft vermutlich nicht mehr wie bisher in diesem Ausmaß zur Verfügung stehen werden.

Auf Grund unseres „Nachwuchses“ sehe ich daher sehr positiv in die Zukunft und denke, dass die Sektion Fußball die Polizei-SV Graz auch weiterhin erfolgreich vertreten und noch viele sportliche Erfolge bringen wird.

Ich für meinen Teil werde mich bemühen die Spieler in Zukunft weiter für ihre Einsätze zu motivieren, um an vergangene Erfolge von Kollegen Robert Hammerl anknüpfen zu können.

Auf diesem Wege möchte ich mich auch nochmals bei allen Vorgesetzten bedanken, ohne deren Unterstützung diese Erfolge nicht möglich wären.

Ich möchte mich auf diesem Wege

nochmals bei den Spielern für ihre Einsatzbereitschaft bedanken und Ihnen zu den tollen Erfolgen für die PSV-Graz gratulieren.

Rudi Kanapesz

Aktuell:

Bei den Bundespolizei-Meisterschaften 2012 in Linz konnten die erfolgreichen Kicker der Polizei-SV Graz mit den Auswahlmannschaften der Steiermark im Kleinfeld-Rasenturnier 45+ an dem 12 Mannschaften teilgenommen haben, den Turniersieg (Stmk. 2) und den ausgezeichneten 4. Platz (Stmk. 1) erreichen.



Gut gedeckt



„Elferpech“

felkitsch

Farben + Lacke



8020 GRAZ, Alte Poststrasse 142 Tel. 0316 / 58 36 30, Fax: 0316 / 58 51 67

Mobil: 0664 / 252 77 50



Elektro Piber

Installations- u. HandelsgesmbH

Karlauerstraße 44a, 8020 Graz

E-Mail: office@elektro-piber.at

RECHTSANWALTSKANZLEI
THURNER - SCHADEN

DR. PETER SCHADEN
MAG. WERNER THURNER
Rechtsanwälte

Sporgasse 2, 8010 Graz

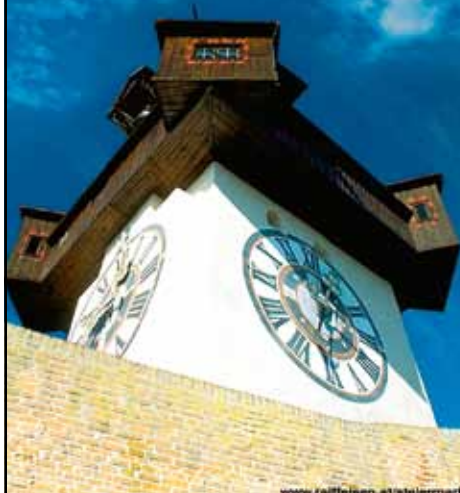
Tel.: (0316) 82 53 39-0

Fax: (0316) 84 40 83

kanzlei@thurnerschaden.at

www.thurnerschaden.at

Mit der Kraft der Heimat.



www.raiffeisen.at/stiermark

Die Steiermark - ein Land mit dem
Vertrauen in die eigene Kraft. Wie
seine Bank - die Raiffeisenbank. Der
starke Partner der Steier, der dem
Land und den Menschen zur Seite
steht. Mit Sicherheit.

Raiffeisen
Meine Bank



Maria Stering

Jet - Tankstelle



Tel. 0316/283731

Fax. 0316/283731-32

Straßganger Str. 243

8053 Graz

maria.stering@aon.at

Neu im Sportangebot - Golf!

Die zunehmende Bedeutung von Golf als Breitensport war auch für den Vorstand der PolizeiSV-Graz Anlass, die Gründung einer Sektion Golf in Betracht zu ziehen. Die positive Entscheidung dafür wurde durch die Tatsache erleichtert, dass sich für die Leitung einer Sektion Golf ein aktiver Sportler angeboten hat, der alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Entwicklung erwarten lässt: Bernd Brunner. Jahrgang 1963 ist Bernd seit seinem Eintritt in den Polizeidienst der BPD Graz im Jahre 1984 (dzt. im Kriminaldienst des SPK) auch Mitglied der PolizeiSV-Graz. Als exzellenter Fußballer hat er von 1986 bis 2002 mit der Mannschaft der PolizeiSV-Graz 10mal den Titel eines „Österr. Polizei-Fußballmeisters“ und dreimal den Vizemeistertitel erreicht! Meist in der Position eines Stürmers und Kapitän. Neben Fußball war er auch im Polizei-fünfkampf eine Stütze der Grazer Mann-

schaft, wobei seine Stärken vor allem in den leichtathletischen Bewerben lagen. Mit persönlichen Bestleistungen von 6,39 m im Weitsprung und 12.51 m im Kugelstoßen. Beste körperliche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Golfkarriere. Lassen wir aber Bernd Brunner selbst erzählen, was er uns zu seinem derzeitigen Lieblingssport zu sagen hat:



**Sektionsleiter
Bernd Brunner**

„Gut Ding braucht Weile“ beim Golfsport im Allgemeinen und bei der PSV Graz im Besonderen. Nachdem im Jahr 2010 Golf in den Dienstsportlerlass aufgenommen wurde und die Sektion Golf beim LPSV – Steiermark nunmehr seit mehreren Jahren besteht, war es nur logisch auch beim PSV diese Sektion zu gründen. Als aufstrebende Sportart, in welcher sich der Zuwachs Österreich weit an Mitgliedern bzw. Neueinstei-



Bernd Brunner beim „Golf-Linksschwung“



Kugelstoßen bei einer Polizei-Fünfkampf-meisterschaft



Als Stürmer bei einer Polizei-Meisterschaft

gern im zweistelligen Prozentbereich bewegt, scheint es nur selbstverständlich, dass alle PSV - Mitglieder einen Einblick in dieses faszinierende Spiel erhalten sollen.

Ich selbst bin bereits in meiner aktiven Zeit als PSV - Fünfkämpfer bzw. PSV-Fußballer im Jahr 1988 eher zufällig mit diesen Sport in Berührung gekommen und ich versuchte mich dann in einem Einsteigerkurs, die auch heute noch aktuell sehr günstig angeboten werden. Als ich den ersten Golfschläger in Händen halten durfte und damit in ein kleines Loch mit einem noch weitaus kleineren Ball schlagen sollte, ließ der Erfolg doch sehr zu wünschen übrig. Mein Golf-Pro (Anm. Golflehrer) erkannte aber sofort, dass mein Golfschwung in die „falsche“ Richtung zeigte und seitdem gehöre ich der Minderheit der Linksspieler an. Damit ist gemeint, dass

ich in Zielrichtung auf der rechten Seite nach dem Ball schwingte.

Ich bin seit 1991 Mitglied beim Golfclub Murstätten in Lebring und spiele derzeit ein Handicap von -7,6. Dies besagt, dass ich auf einem durchschnittlichen Golfplatz um eben diesen Wert an Schlägen mehr brauchen darf als ein Professional. Diese Einstufung spricht auch für diesen Sport, da sich Golfer mit unterschiedlicher Spielstärke im gemeinsamen Spiel messen können.

Der Nimbus des teuren weißen Sports für Reiche ist längst gefallen. Bereits mit der „Platzreife“, dem Führerschein des Golfsportes, mit wenigen Euro für eine Golfeinsteigerausrüstung und einer günstigen Mitgliedschaft in diversen Satellitenclubs – Golfclub ohne eigenen Golfplatz – kann ein wunderschöner Tag auf einem Golfplatz verbracht werden, der die Hektik unseres Berufsalltages vergessen lässt. Die Bewegung an sich und die Verbundenheit mit der Natur sprechen eindeutig für diesen Sport und auch für die Aufnahme in den Dienstsporterlass.

Darüber hinaus wird seit Kurzem eine Golf-Mitgliedschaft im Rahmen des ÖPolSV angeboten, wo jeder bei ausgesuchten Plätzen in ganz Österreich zu Sonderkonditionen spielen kann. Somit ein weiterer Punkt sich einmal mit diesem Spiel zu beschäftigen.

Es kann aber natürlich auch der Wettstreit gesucht werden. Alleine die Sektion Golf veranstaltet in der Steiermark pro Jahr drei Turniere und eine weitere Vielzahl derer wird von den Kollegen in fast allen Bundesländern abgehalten. Mittlerweile ist die österreichische Polizei Golfergemeinde bereits so stark gewachsen, dass bei der vorjährigen österreichischen Polizei Meisterschaft in Kärnten das Starterfeld beschränkt werden musste. Nicht ohne Stolz möchte ich auch noch erwähnen, dass



Elektro Bonmassar&Haidinger GmbH
Freilandweg 20, 8041 Graz, Tel. 0316/403055
Fax: 0316/402622 · www.elektro-b-h.at

- Sat u. TV Anlagen
- Heißwasserspeicher
- Beleuchtungen
- Überprüfung & Ausführung sämtlicher E-Installationen
- EDV-Netze
- E-Heizungen
- Sprechanlagen



Bernd Brunner 3.v.l. stehend in der erfolgreichen Meistermannschaft der PolizeiSV-Graz

die Steiermark den aktuellen österreichischen Polizei Mannschaftsmeister stellt.

Im Bestreben neue Mitglieder zu werben und Golfernachwuchs in unseren Reihen zu suchen, muss sowohl das Potential von Sporttreibenden arrivierten Mitgliedern als auch das von vielen neuen jungen Kolleginnen und Kollegen ausgeschöpft werden und sie alle

sind herzlich eingeladen sich mit mir in Verbindung zu setzen, um nähere Auskünfte zum Thema Golf im Allgemeinen und zur Sektion in der PolizeiSV-Graz im Besonderen einzuholen.

Aber Achtung beim Golfsport gilt „Gut Ding braucht Weile“!

Bernd Brunner
0664/8113481

Großhandel für Elektronik und Fachhandel für **LED**
Licht ist nicht gleich Licht !! Licht muss man sehen !!

BIS 90% ENERGIE SPAREN MIT LED VON L-TRONIK
über 100 verschiedene LED - Lampen lagernd

SUPER PREISE !! BESTE BERATUNG !!
Karlaerstraße 5, 8020 Graz Tel.: +43 316/904 672 Fax.: +43 316/904 672 info@lta.at

Photovoltaik – Solartechnik bis 90% Strom sparen !!!!!
Elektro – Radio – Fernsehetechnik alle gängigen Fassungen
Audio – Video – Überwachung - Computerzubehör
Elektrofahrräder Batterien **Infrarot Strahlungsheizung-Speichermodule.**

Gutschein
-10% nur für
LED



**Ihr Krankenhaus
im Herzen der Stadt seit 1615**

Medizinische Abteilungen: Chirurgie, Gynäkologie, Innere Medizin,
Institut für Anästhesiologie, Diagnostische Radiologie

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Graz

Marschallgasse 12 | A-8020 Graz

Tel (0316) 7067 DW 0 | Fax 707

krankenhaus@bbgraz.at | www.barmherzige-brueder.at

LINDENWIRT

HOTEL - RESTAURANT

A – 8052 Graz · Peter Rosegger Straße 125
Tel.: +43 (0) 316 28 19 01 · DW 47
www.lindenwirt.at · office@lindenwirt.at

Öffnungszeiten: täglich von 06:00 – 24:00 Uhr
Kein Ruhetag



Wir bieten **IHNEN** volles Service
rund ums Auto!

- alle Neuwagenmodelle für SIE lagernd – große Auswahl an Gebrauchtwagen
- Werkstätte für mechanische Reparaturen und Servicearbeiten – eigene Spenglerei und Lackiererei
- Autokosmetik, Oberwäsche und Innenreinigung – großes Ersatzteillager und Zubehörshop



Weltauto Nutzfahrzeuge
alle Gebrauchtwagen dieser Welt



H. Pügl

VW Händler und Audi Technik
Servicecenter.

A-8020 Graz, Karlauergürtel 20

Tel. 0316/715055-0

www.autohauspugl.at

Auf jeden Fall persönlicher!

<https://www.facebook.com/autohauspugl>



REPA COPY
schon kopiert !?

0800 208 230

 230@repacopy.at
www.repacopy.at

FreeInfo

Pestlozzistraße 1
8010 Graz
Annenstraße 22
8020 Graz
Alte Poststraße 134
8020 Graz

„START“

Bereits ein Jahr nach dem offiziellen Start der Wettkampfgruppe der PSV Graz - Sektion Kraftsport - ist eine deutliche Tendenz nach oben zu erkennen. Athleten der PSV Graz nahmen im Jahr 2012 erfolgreich bereits an sieben Bewerbungen teil.

Die Wettkampfathleten des PSV Graz können sich außerdem über ein neues starkes Teammitglied freuen. Thomas Konrader wird die PSV Graz in der Gewichtsklasse bis 105 kg (Körpergewicht) in Zukunft vertreten.

Ein besonderes „Highlight“ in diesem Jahr war die Teilnahme an der Kraftdreikampf-Staatsmeisterschaft in Bad Aussee. Dabei kämpften mehr als 50 Starter um den österreichischen Staatsmeistertitel in den jeweiligen Gewichtsklassen. Thomas Konrader bewies bei seiner ersten Staatsmeisterschaft sein Können und erreichte mit einer Leistung von 630 kg (210 kg Kniebeuge, 160 kg Bankdrücken, 260 kg Kreuzheben) den starken 5. Platz.

Unser Spitzenathlet - der Justizwachebeamte Gernot Kasperek - bewies mit einem „Total“ von 835 kg (300 kg Kniebeuge, 255 kg Bankdrücken, 280

kg Kreuzheben) und einem sehr guten zweiten Platz, dass er sich sogar international messen kann. Gernot KASPAREK erhielt mit seiner ausgezeichneten Leistung eine Einladung in den Kader



**Sektionsleiter
Patrick Dremel**

des österreichischen Nationalteams.

Weiters war die PSV Graz auch bei der Österreichischen Meisterschaft der Junioren (bis 23 Jahre) - im Bankdrücken - in Haid vertreten. Dabei erreichte SUPPAN den ausgezeichneten 3. Platz in der Gewichtsklasse bis 93 kg. Der Wettkampf war leider vom Pech geprägt, nachdem Florian Suppan seinen letzten Versuch beim Bankdrücken mit 150 kg von den Wettkampfrichtern für ungültig erklärt bekam und so wieder auf seinen Startversuch von 120 kg zurückfiel.

In dieser Wettkampfsaison wurden die Athleten der PSV Graz - Sektion Kraftsport, welche ja in der dopingfreien Liga des ÖVK antreten, von der NADA auf verbotene Substanzen getestet. Alle Tests fielen dabei negativ aus, was wieder ein Beweis dafür ist, dass Leistung nicht von verbotenen Medikamenten, sondern von Disziplin im Training, richtiger Ernährung und genügend Regeneration abhängt.



**Thomas Konrader bei der ÖM – Kreuzheben
260 kg**



**v.l. Suppan, Kasperek, Konrader und Betreuer
Mag. Krüger**



Sicheres Bankdrücken auf der neuen Wettkampfbank.



Die neuen Hometrainer haben charmante Fahrerinnen

„PRESS“

Des Weiteren konnten für die Kraftkammer in der Lagergasse neue Trainingsgeräte angeschafft werden, welche überaus großen Anklang bei der Mitgliedschaft finden. So besteht nun die Möglichkeit für Jederfrau/-mann auf einer originalgetreuen Wettkampfbank zu trainieren. Auch wurde durch das multifunktionelle Kniebeugen-Rack ein wichtiger Schritt in Richtung Sicherheit getan. Die Kraftkammer hat durch sich ändernde Aufstellungen der Geräte im vergangenen Jahr eine wiederholte Umgestaltung erfahren - doch nun, wo das neue Inventar seinen Platz gefunden hat, ist der platzsparenden und überlegten Aufteilung der Apparaturen größtmöglich Rechnung getragen worden.

Erfreulicherweise steigt die Zahl der an der Kraftkammer interessierten Mitglieder stetig an. Jedoch ändert sich das räumliche Volumen des Gebäudes dadurch nicht. Unzählige Male wurde mir von Kolleginnen und Kollegen mitgeteilt, dass die Kraftkammer schlichtweg zu klein für die zu fassende Personenanzahl ist. So kann es zu unterschiedlichen Stoßzeiten passieren, dass ein effizientes Training auf Grund der vielen anwesenden Personen nicht möglich ist. Sowohl was die Auslastung der Sportgeräte betrifft, als auch den notwendiger Weise beim Training verbrauchten Sauerstoffgehalt - bis hin zu „dicker Luft“ - um es geschmackvoll auszudrücken. Sowohl mein Vorgänger Erich Hornbogner als auch ich, sind stets bemüht die

Kraftkammer in einem ordentlichen und sauberen Zustand zu halten. Jede/r sollte insofern dazu beitragen, dass sie/er zumindest jene Trainingsutensilien nach Gebrauch wieder an den dafür vorgesehenen Platz zurückbringt, welcher sie/er auch benutzt hat. Diesbezüglich lasse ich keine Einschränkung auf persönliche Urteile, was gerechtfertigt zurückgelassen werden kann oder nicht, zu! Alles - sei es eine leere Hantelstange oder eine Gewichtscheibe - soll an den ursprünglichen Platz zurückgebracht werden. Darum möchte ich nun noch einmal die Benützungsvorschriften und die Zehn Gebote der Kraftkammer in Erinnerung rufen - da einige schwarze Schafe diese vermutlich geschickt übersehen oder einfach nur böswillig ignorieren!

„AB“

Abschließend möchte ich noch informieren, dass die Sektion Kraftsport versucht, up to date zu sein - somit können unter www.facebook.com/PsvGrazSektionKraftsport Meinungen/Anregungen/



Ein sportliches Vorbild PI Kdt. Kurt Fenz



Patrick Dremel trainiert „Kniebeugen“ – einer der Bewerbe des Kraftdreikampfes

Kritiken aber auch Fotos und Videos gepostet bzw. Informationen abgerufen werden.

Auf ein weiteres erfolgreiches
und sportliches Jahr
Patrick Dremel

Eine Statistik über die Frequenz der Kraftkammer für den Zeitraum 1.7. bis 31.-12.2011 bestätigt die Aussage von Sektionsleiter Patrick Dremel, dass die Kapazitätsgrenze jedenfalls erreicht, wenn nicht sogar in Einzelfällen überschritten wurde.

Bei einer Gesamtzahl von 3190 Trainingseinheiten ergab dies einen Tagesdurchschnitt von 17,33 Trainierenden, wobei in den Monaten November und Dezember ein Durchschnitt von 21,5 bzw. 20,8 Trainierenden erreicht wurde. Als stärkster Trainingstag in allen 6 Monaten stellte sich der Montag mit 23,14 Nutzern heraus, wobei auch signifikante Höchstfrequenzen von 24 bis zu 37! Trainierende die Kapazität schon erheblich überschritt. Von Samstag und Sonntag abgesehen, weisen die Donnerstage die geringste Frequenz auf, auch tagsüber ist eine Konzentration zwischen 08.00 und 11.00 und 16.00 bis 19.00 Uhr festzustellen gewesen. Daher sind die Zwischenzeiten, wie auch die „10 Gebote zur Nutzung der Kraftkammer“ unseren Kraft- und Fittestportlern ans Herz zu legen!

T.O.

10 GEBOTE zur Nutzung der PSV-Kraftkammer

1. Du sollst deinen Namen leserlich in das dafür vorgesehene Buch eintragen.
2. Du sollst während dem Training auf andere Personen Rücksicht nehmen – insbesondere bei der Auswahl und der Lautstärke der Musik.
3. Du sollst die Geräte (vor allem die Ergometer und den Crosstrainer) nicht verrücken - sollte es notwendig sein, bringe sie anschließend wieder in ihre ursprüngliche Lage zurück. Etwaige Umgestaltungen bzw. das Umstellen der Geräte bedürfen der Rücksprache mit dem Sektionsleiter.
4. Du sollst keine selbstständigen Reparaturversuche an den Geräten (v.a. Crosstrainer, Ergometer) durchführen. Auftretende Mängel bitte Otto Petritsch oder Patrick Dremel melden.
5. Du sollst die Ergometer und den Crosstrainer nach dem Gebrauch an den verschwitzten Stellen reinigen und desinfizieren.
6. Du sollst die Gewicht-Scheiben nach dem Gebrauch von der Hantelstange abräumen und die Kurzhanteln nach dem Gebrauch zurück auf den Ständer legen.
7. Du sollst ein Handtuch verwenden, wenn du dich auf eine der Bänke legst.
8. Du sollst die Kraftkammer so verlassen wie du sie selbst bei deinem nächsten Training wieder vorfinden möchtest.
9. Du sollst darauf achten, dass die Fenster (vor allem in der kalten Jahreszeit und bei zu erwartenden Unwettern) geschlossen sind, wenn die Kraftkammer nicht benutzt wird (auf jeden Fall über Nacht). Auch wird ersucht, das Licht auszuschalten, wenn die Kraftkammer nicht benutzt wird.
10. Du sollst die angeführten „Spielregeln“ im Sinne der Sportlichkeit gegenüber anderen Trainierenden beachten, damit ein harmonisches, gemeinsames Training möglich ist, bei dem sich alle wohlfühlen.

DANKE

Patrick Dremel, Sektionsleiter Kraftsport



*auf die Sparrämie

Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.

GRAWE KLASSIK

Mehr Sicherheit und mehr Ertrag.

- Die klassische Lebensversicherung mit Höchstverzinsung
- Garantierte Mindestverzinsung auf die gesamte Laufzeit
- Sicher wie ein Sparbuch, aber KEST-befreit
- Vertragsanpassungen jederzeit möglich

Info unter: 0316-8037-6222

Grazer Wechselseitige Versicherung AG
service@grawe.at • Herrengasse 18-20 • 8011 Graz

www.grawe.at



**TOP
Verzinsung
4,25%***



Wassertechnik - Abwassertechnik
Industrietechnik - Energietechnik
Gebäudetechnik - Mining/Dredging



Rottstraße 24 | A -1140 Wien
Tel. +43 5 910 30-0 | E-Mail: office@ksb.at

www.ksb.at

„Zum Stiegenwirt“
GASTHOF KOKOL

Thalstraße 3 • 8501 Graz
Tel. & Fax 0316/684320



**WEINBERGER
BILETTI
IMMOBILIEN**

Weinberger Biletti Immobilien Graz GmbH
8010 Graz | Hans-Sachs-Gasse 14
T: +43 316 71 11 16 | F: DW -4 | Notruf: 0800 20 19 80
graz@weinberger-biletti.at | www.weinberger-biletti.at



Elisabeth Rössler
Bezirks-Rauchfangkehrermeister

Sachverständiger für Ölfeuerungen
Chemische und thermische Kesselreinigung
und Ölofen-Brennservice

Josef-Posch-Straße 118
8052 Graz
Telefon 0316 / 581131

Tolle Lauferfolge für Harry Herbst

Dass sich Harald Herbst mit "normalen" Marathons – an die 70 dürften es insgesamt sein – nicht mehr zufrieden gibt ist hinlänglich bekannt. Schon längst hat er immer größere Herausforderungen gesucht und sie in Bergmarathons und Ultrabergläufen gesucht und gefunden. Nun hat er bei der „Tour de Tirol“ in Söls, dem einzigen 3-Tagesrennen in Österreich erneut mit einer eindrucksvollen Laufleistung aufhorchen lassen.

An 3 auf einander folgenden Tagen – vom 7. bis 9. Oktober 2011 – war ein 10 km-Lauf mit ca. 200 hm, ein Bergmarathon über 42 km und 2200 hm und ein Halbmarathon zu absolvieren, wobei sich die Gesamtwertung aus der Addition der einzelnen Laufzeiten ergab.

Bei Dauerregen am ersten Renntag beendete Harry den 10 km-Lauf in einer Zeit von 38:53. Am zweiten Tag ging der Regen in starken Schneefall

über, sodass nach 28 km und 1400 hm das Rennen aus Sicherheitsgründen abgebrochen werden musste. Harry lief diesen halben Bergmarathon in 2:27:52. Auch am dritten Renntag, beim Halbmarathon war Regen angesagt, doch dies hinderte ihn nicht sein angepeiltes Ziel in einer Zeit von 1:20:56 zu laufen. Bei diesem internationalen Rennen konnte Harry Herbst den 38. Gesamtrang unter ca. 350 Teilnehmern und in seiner Altersklasse M 45 als bester Österreicher den 3. Gesamtrang hinter einem Italiener und Schweizer erreichen! Ein wirklich toller Erfolg zu dem wir herzlich gratulieren. Als Einstimmung auf dieses Rennen lief er im September noch in Stainz einen Viertelmarathon und in Wildon einen Halbmarathon. Bei beiden Rennen erreichte er in seiner Altersklasse jeweils den ausgezeichneten 2. Platz!



Harald Herbst (Nr. 160) im Pulk kurz nach dem Start beim Halbmarathon in Wildon...



...und bereits allein auf weiter Flur

Die Laufsaison 2012 startete Harald am 4. März beim Marathon in Treviso/Italien, welchen er in einer Zeit von 2:48,43 beendete. Unter 3000 Teilnehmern war dies der 48. Gesamtrang und in seiner Altersklasse M50 der hervorragende 2. Platz.

Am 25.3.2012 lief er den Halbmarathon in Graz in einer Zeit von 1:22,26. Dabei erreichte er unter 500 Teilnehmern den 18. Gesamtrang. In seiner Altersklasse siegte er mit einem Vorsprung von 5 Minuten auf den Zweitplatzierten.

Am 6. Mai 2012 wurden im Zuge des Salzburg-Marathons die Österr. Staatsmeisterschaften und auch 7 Landesmeisterschaften – darunter auch die steirische – ausgetragen. Im Bewerb der Staatsmeisterschaften erreichte Harald den 34. Gesamtrang und in seiner Klasse den ausgezeichneten 4. Rang. Im Bewerb der Steir. Landesmeisterschaften war dies der 8. Gesamtrang und in seiner Klasse M50 der 1. und oberste Stockerlplatz!

Mag. Alexandra Kollmitzer weiter sehr gut im Rennen!

Beim Intern. Römerlauf am 30.7.2011 über 6,1 km in Kaindorf belegte sie in der Allg. Damenklasse den 3. Rang und siegte bei den Steir. Leichtathletik-Masters in Mürrzuschlag am 4.8.2011 überlegen im 5000 m-Lauf.

Ein glücklicher Saisonstart beim Straßengler-Hobbylauf über 4,7 km am 29.



Harry im Ziel beim Stainzer-Schilcherlauf am 4.9.2011

April 2012. Alexandra wurde in 18:21 Damen-Gesamtsiegerin!

Bei den Steir. akademischen Meisterschaften im USZ-Rosenhain in Graz am 9. Mai 2012 lief sie wieder ein hervorragendes Rennen im 5000 m Lauf auf der Bahn in einer Zeit von 20:03,06 und wurde Steirische akademische Meisterin in der AK/1.

Mit einer überlegenen Bestzeit von 20:00,6 dominierte Alexandra am 24. Mai 2012 den Grazer Frauenlauf über 5 km! Der „Grazer“ schreib dazu in seiner Ausgabe 21: „Hunderte Läuferinnen machten den Frauenlauf am Donnerstag zu einem unvergesslichen Sportevent der Extraklasse“!

T.O.

Aktuell: Bundespolizeimeisterschaften 2012 in Linz:

10.000 m-Lauf

1. Platz Harald Herbst

AK3

Sektion Motorsport

Die Saison 2011 war aus motorsportlicher Sicht für die Sektion recht erfolgreich.

Bei der Teilnahme an den Bundesmeisterschaften in Kärnten erreichte die Mannschaft im Motorrad-Geschicklichkeitsfahren mit Peter Herold, Erich Alteneder und Josef Krobath den 3. Platz. Bei den steirischen Landesmeisterschaften im September im LPK stellte unsere Motorsportsektion mit dem Sektionsleiter Peter Herold sogar den steirischen Landesmeister im Pkw-Geschicklichkeitsfahren und holte er sich auch noch den 3. Gesamtrang in der Kombinationswertung (Motorrad – u. Pkw – Geschicklichkeit).

Saison 2012:

Seit der neuen Sonderurlaubsregelung durch unser SPK, die eine Landesmeisterschaft außerhalb unseres Bundeslandes als Sonderurlaub nicht mehr zulässt, schwindet das Interesse der Sektionsmitglieder, an Bewerbungen teilzunehmen. Dies auch deshalb, da die technischen Ressourcen es nicht mehr

zulassen, sich mit Dienstfahrzeugen auf solche Veranstaltungen vorzubereiten.

So nahm z.B. an den OÖ Landesmeisterschaften im Mai nur Kollege Ernst Schausinger teil,

der trotzdem mit recht gutem Erfolg abgeschnitten hatte. Soweit wurde als Training für die BPM 2012 in Linz noch die Landesmeisterschaft im Burgenland von den Teilnehmern der BPM gefahren. Dabei verfehlte Kollege Erich Alteneder nur ganz knapp den 3. Platz in der Gästewertung im Motorradparcour.

Das Team für die BPM 2012 besteht aus den Kollegen Erich Alteneder, Ernst Schausinger, Josef Krobath und Manfred Kolb. Wir wünschen ihnen dazu alles Gute, ein gutes Abschneiden und dass sie wieder gesund nach Hause kommen.

Was das Treiben in der Freizeit betrifft, so kommt nach dem Sektionsleiterwechsel und einer kurzen Durststrecke schön langsam wieder Leben in die



**Sektionsleiter
Peter Herold**



Tiefe Wolken in den Pyrenäen



In Lourdes



Das Ziel stets präsent

Sektion. Bei den zukünftigen Treffen der Mitglieder werden wieder lukrative Ideen erarbeitet und umgesetzt. Man

wird das in den nächsten PSV-Medien zu lesen kriegen.

Vom 4. bis 16. Juni 2012 unternahm ich mit den Kollegen Andreas Hölzl und Jürgen Jakl von der Verkehrsinspektion Graz 3 eine wunderschöne Fahrt über 5000 km rund um die Pyrenäen. Von Graz nach Genua und mit Schiff nach Barcelona, von dort über Pamplona – San Sebastian – Andorra – Avignon – Turin – Venedig zurück nach Graz. Beeindruckende 12 Tage für uns Biker.

Peter Herold

Die „Grenzgänger“ Peter Herold, Jürgen Jakl und Andreas Hölzl



Sonnenschutz • Objekt • Linie

H. Hammer, A-8020 Graz, Göstingerstraße 23
Tel.: +43/316/8240-09 • Fax DW 10 • sol.hammer@aon.at

MEISTERBETRIEB



nezmahen
lackiererei

www.nezmahen.at
Offene Gesellschaft

Sektion Radsport

In 7 Punkten hat Sektionsleiter Sepp Praschk seine Vorstellungen einer Neuorientierung der Sektion Radsport definiert, die folgendes vorsehen:

1. Ein junger, kompetenter und erfolgsorientierter Sektionsleiter wird gesucht...
2. die Nachwuchsarbeit (polizeiintern) bekommt einen neuen Stellenwert...
3. das vorhandene Potential in der Kollegenschaft wird sondiert und gefördert...
4. das hohe Niveau im Frauen-Elite und Masterbereich ist und bleibt Standard...
5. Aktivitäten für den Seniorenbereich werden angeboten...
6. der Einstieg in den MTB-Bereich ist vollzogen und wird ausgebaut...
7. der nächste Schritt könnte in die Triathlonszene führen...

Nach meiner 18-jährigen, leitenden Tätigkeit im Radsportbereich der Polizeisportvereingung Graz, ist es an der Zeit für Punkt 1.



**Sektionsleiter
Josef Praschk**

Durch intensiven Kontakt zum Bildungszentrum für Steiermark sollen bereits in der Polizeischule Radsport-Interessierte erfasst, motiviert und gefördert werden. Die PR für die Teilnahme am Dienstsport soll bereits auf der Dienststelle durch den Inspektionskommandanten einsetzen und gefördert werden – Hobbyradsportler im Polizeibereich gibt es genug. Hemma Praschk, Gerwolf Zeschko und Stephan Haider fahren sowohl bei den Landesmeisterschaften, als auch bei den österreichischen Meisterschaften in den Kategorien Elite-Frauen und Masters seit vielen Jahren auf hohem, bzw. höchstem Niveau.

Vom Sportleiter a.D. Peter Schneeberger werden in der Radsaison monatliche



Ehrung der Radsportler bei der Generalversammlung der Polizei-SV Graz. V.l.: Helga Gottmann, Gerwolf Zeschko, Martin Winkler, Stephan Haider, Hemma Praschk.



Gerwolf Zeschko holt sich den Steir. Meistertitel Straße 2012

Ausfahrten für jung gebliebene Senioren angeboten, auch einen Radwandertag für alle wird es wieder geben.

Martin Winkler hat sich in der Mountainbike-Szene etabliert und sucht nicht nur Trainingspartner sondern auch Wettkämpfer. Er war übrigens 2010 Österr. Polizeimeister in der Kategorie MTB-allgemeine Klasse.

Es gilt der Sektion Radsport wieder den Stellenwert zu vermitteln, den einst Edi Rathkolb, Herwig Reinisch und Heinz Fröhlich durch ihre zahlreichen Erfolge gesetzt haben.



Die Mannschaft bei den Radrennen in Langenlois

Die Bundespolizei-Meisterschaften und ihre Meisterehren müssen das große Ziel sein!

Rennsaison 2012

Mit 3 Lizenzfahrern, und zwar Elite-Frauen Hemma Praschk, Master IV Stephan Haider und Master V Gerwolf Zeschko, sowie den Unlizenzierten Heidi Berner, Gerhard Drosch, Herwig Ehrle, Franz Gottmann, Helga Gottmann, Christian Hammer, Gerhard Pörtl, Josef Praschk,



Hemma Praschk im Ziel bei den Staatsmeisterschaften 2012 im Einzelzeitfahren



Helga Gottmann erreichte den 3. Platz in der Assetline Radcup-Gesamtwertung

IHR SCHÖNSTES BADEZIMMER!



Komplett aus einer Hand
*Vom Standard- bis zum
Wellness-Bad!*

- **FESTER PREIS**
- **BERATUNG**
- **ENTSORGUNG**
- **PLANUNG**
- **GÜNSTIGE**
- **MONTAGE**
- FINANZIERUNG**
- **SERVICE**
- **FIXER TERMIN**

BODLOS

BÄDER • HEIZUNG • INSTALLATIONEN • WERKZEUG

LIEBOCH • Dorfstrasse 6 • 03136/612 88 • **PEGGAU** • Grazer Strasse 7 • 03127/2237 • www.bodlos.at



PSG SECURITY

PRANGER SECURITY GUARD · IHR KOMPETENTER PARTNER IN SACHEN SICHERHEIT

Folgend finden Sie einige unserer Leistungen im Überblick:

Pforten und Empfang · Objektschutz · Veranstaltungen
Revier und Streife · Sicherheitsanalysen

So können Sie uns erreichen:

Postanschrift: SICHERHEITSDIENST PRANGER SECURITY GUARD
Grazer Straße 32, A-8101 Gratkorn

Der direkte Draht: Zentrale: E-mail: p.w@psg-security.at
Telefon: +43-(0)31 24 - 22 95 1 · Fax: +43-(0)31 24 - 22 97 2

Walter Pranger E-mail: w.p@psg-security.at
Telefon: ++43-(0)664 - 32 69 32 0

Markus Pranger · Telefon: ++43-(0)664 - 26 66 23 8

Sprechzeiten des Sekretariats:
Mo. Di. Mi. Fr.: 9 Uhr bis 13 Uhr; Do: 18 Uhr bis 20 Uhr
(Telefonische Vereinbarungen sind selbstverständlich auch außerhalb dieser Zeiten möglich)

Kurt Wiener und Martin Winkler ging Sektionsleiter Seppl Praschk in die Rennsaison 2012. Bis zum Redaktionschluss konnten dabei schon beachtliche Erfolge heimgefahren werden, wie die nachstehende Aufstellung zeigt:

Hemma Praschk attackiert beim Bergrennen in Deutschlandsberg



14.04.2012 – Einzelzeitfahren in Ybbs/NÖ/Ginner Cup

Master IV:	4. Platz	Stephan HAIDER
------------	----------	----------------

05.05.2012 – LM/Masters-Straße in Straden

Master IV-VI:	2. Platz	Stephan HAIDER	zugleich: 1. Platz – LM/Stmk.
---------------	----------	----------------	-------------------------------

	7. Platz	Gerwolf ZESCHKO	zugleich: 3. Platz – LM/Stmk.
--	----------	-----------------	-------------------------------

12.05.2012 – Straßenrennen in Amstetten/Ginner Cup

Master IV:	1. Platz	Stephan HAIDER
------------	----------	----------------

17.05.2012 – ÖM/EliteFrauen-Zeitfahren in Offenhausen

Elite-Frauen:	16. Platz	Hemma PRASCHK	zugleich: 8. Platz – LM/Stmk.
---------------	-----------	---------------	-------------------------------

Master IV:	1. Platz	Stephan HAIDER
------------	----------	----------------

17.05.2012 – Zeitfahren in Frantschach/Assetline Zeitfahrcup

Damen:	2. Platz	Helga GOTTMANN
--------	----------	----------------

Männer VI:	6. Platz	Franz GOTTMANN
------------	----------	----------------

20.05.2012 – Kriterium in Trumau/Ginner Cup

Master IV:	1. Platz	Stephan HAIDER
------------	----------	----------------

Master V:	3. Platz	Gerwolf ZESCHKO
-----------	----------	-----------------

03.06.2012 – ÖM/Masters-Kriterium in Stattersdorf

Master IV:	1. Platz –	Stephan HAIDER	Österr. Meister/Kriterium
------------	------------	----------------	---------------------------

Master V:	2. Platz –	Gerwolf ZESCHKO	Österr. Vizemeister/Kriterium
-----------	------------	-----------------	-------------------------------

07.06.2012 – Zeitfahren in Lavamünd/Assetline Zeitfahrcup

Damen:	2. Platz	Hemma PRASCHK
--------	----------	---------------

	4. Platz	Helga GOTTMANN
--	----------	----------------

Männer 7:	8. Platz	Josef PRASCHK
-----------	----------	---------------

08.06.2012 – Straßenrennen in Langenlois

Elite Frauen:	60. Platz	Hemma PRASCHK
---------------	-----------	---------------

14.04.2012 – Einzelzeitfahren in Ybbs/NÖ/Ginner Cup

Master IV:	4. Platz	Stephan HAIDER
------------	----------	----------------

05.05.2012 – LM/Masters-Straße in Straden

Master IV-VI:	2. Platz	Stephan HAIDER	zugleich: 1. Platz – LM/Stmk.
---------------	----------	----------------	-------------------------------

	7. Platz	Gerwolf ZESCHKO	zugleich: 3. Platz – LM/Stmk.
--	----------	-----------------	-------------------------------

12.05.2012 – Straßenrennen in Amstetten/Ginner Cup

Master IV: 1. Platz Stephan HAIDER

17.05.2012 – ÖM/EliteFrauen-Zeitfahren in Offenhausen

Elite-Frauen: 16. Platz Hemma PRASCHK zugleich: 8. Platz – LM/Stmk.

Master IV: 1. Platz Stephan HAIDER

17.05.2012 – Zeitfahren in Frantschach/Assetline Zeitfahr cup

Damen: 2. Platz Helga GOTTMANN

Männer VI: 6. Platz Franz GOTTMANN

20.05.2012 – Kriterium in Trumau/Ginner Cup

Master IV: 1. Platz Stephan HAIDER

Master V: 3. Platz Gerwolf ZESCHKO

03.06.2012 – ÖM/Masters-Kriterium in Stattersdorf

Master IV: 1. Platz Stephan HAIDER Österr. Meister/Kriterium

Master V: 2. Platz Gerwolf ZESCHKO Österr. Vizemeister/Kriterium

07.06.2012 – Zeitfahren in Lavamünd/Assetline Zeitfahr cup

Damen: 2. Platz Hemma PRASCHK

4. Platz Helga GOTTMANN

Männer 7: 8. Platz Josef PRASCHK

08.06.2012 – Straßenrennen in Langenlois

Elite Frauen: 60. Platz Hemma PRASCHK

Master IV: 1. Platz Stephan HAIDER

Master V: 3. Platz Gerwolf ZESCHKO

Unliz. – 35 17. Plat Martin WINKLER



Stephan Haider – das Maß der Dinge in der Kat. Master IV

09.06.2012 – Bergrennen in Langenlois

Elite Frauen:	74. Platz	Hemma PRASCHK
Master IV:	2. Platz	Stephan HAIDER
Master V:	4. Platz	Gerwolf ZESCHKO

09.06.2012 – Einzelzeitfahren in Langenlois

Elite Frauen:	56. Platz	Hemma PRASCHK
Master IV:	2. Platz	Stephan HAIDER
Master V:	6. Platz	Gerwolf ZESCHKO
Unliz. – 35	16. Platz	Martin WINKLER

10.06.2012 – Straßenrennen in Langenlois

Master IV:	1. Platz	Stephan HAIDER
Master V:	3. Platz	Gerwolf ZESCHKO

Gesamtwertung aus allen 4 Rennen in Langenlois

Master IV:	1. Platz	Stephan HAIDER
Master V:	4. Platz	Gerwolf ZESCHKO

17.06.2012 – Einzelzeitfahren in Passail

Herren AK3:	1. Platz	Stephan HAIDER
Herren AK2:	12. Platz	Herwig EHRLE

24.06.2012 – ÖM/Straße – Masters in Grafenbach

Master IV:	3. Platz	Stephan HAIDER	zugleich: 3. Platz – ÖM/Straße
Master V:	2. Platz	Gerwolf ZESCHKO	zugleich: 2. Platz – ÖM/Straße

30.06.2012 – Einzelzeitfahren in Tulln/Neuaigen

Elite Frauen:	4. Platz	Hemma PRASCHK
Master IV:	2. Platz	Stephan HAIDER
Master V:	2. Platz	Gerwolf ZESCHKO

01.07.2012 – LM/Berg – Masters in Frauental/Freiland

Master IV:	1. Platz	Stephan HAIDER
------------	----------	----------------



Eine tolle Zwischenbilanz, die nur einen Schönheitsfehler hat, dass darin (noch) keine jungen Nachwuchsfahrer aufscheinen, aber Sepp Praschk hat immer den Idealismus des zielstrebigem Funktionärs, der nie aufgibt und stets auch neue Wege sucht.

T.O.

Unser Mountainbiker Martin Winkler versucht es auf dem Zeitfahrrad

Sektion Schi

Schi- und Snowboardkurs 2012

Zwergenparade vor dem Rennen

Frühlingshafte Temperaturen und keine Spur von Schnee in Graz und der südlichen Steiermark um die Weihnachtszeit konnten die Organisatoren in der Vorbereitung des Kinderschikurses nicht beeindrucken. Dieser Kurs, der auch schon auf eine mehr als 60-jährige Tradition zurückblicken kann, durfte einfach nicht ausfallen, sodass trotz der nicht günstigen Vorzeichen die Werbetrommel kräftig gerührt wurde. Und es hat sich ausgezahlt, denn vom



Kursleiter Heik Lackner und Mark Zettinig

2. bis 5. Jänner 2012 konnte tatsächlich wieder auf der Weinebene der Schi- und Snowboardkurs bei erstaunlich guten Schnee- und Pistenverhältnissen – bis auf einen Lift waren alle Anlagen in Betrieb – über die Bühne gebracht werden. Heik Lackner konnte Dank der tollen Arbeit der Snowboardlehrer Claudia Wimmeler und Herwig Kreuzer und der Schilehrer Pepe Egger, Erhard Krugfahrt und Mark Zettinig den Kurs verletzungsfrei beenden und allen, auch den jüngsten Anfängern die Grundlagen des Schi- und Snowboardfahrens vermitteln. Davon konnten sich auch die anwesenden Eltern und Großeltern beim Abschlussrennen überzeugen, die sichtlich stolz das Können ihrer Schützlinge verfolg-



Sektionsleiter
Wolfgang Lackner

Ergebnisliste – Abschlussrennens

Schi – Gruppe 1

1	Schmölzer Alexia	0:48.14
2	Gottmann Katharina	0:50.64
3	Posedu Mathias	1:06.56

Schi – Gruppe 2

1	Knechtel Klara	0:37.55
2	Posedu Elisabeth	0:39.46
3	Kreutzer Moritz	0:40.34

Schi – Gruppe 3

1	Krugfahrt Lukas	0:31.44	TB
2	Pöllmann Martin	0:34.54	
3	Knechtel Maximilian	0:35.23	

Snowboard Anfänger

1	Reiter Tina	1:14.60
2	Pichler Romana	1:35.01
3	Roth Manuel	1:45.57

Snowboard Fortgeschrittene

1	Trattner Lukas	0:43.50	TB
2	Glejncer Thomas	0:43.65	
3	Ledinski Theo	0:45.84	



Schon sehr gut auf den Brettern.



Sein erstes Rennen – Mathias der jüngste Teilnehmer



Eine perfekte Fahrt



Schon sehr gut auf den Brettern.



Klaus Brugger...



...und Otto Petritsch sorgen für ein perfektes Service auch beim Mittagessen in der Göslerhütte

ten. Keine Frage, auch nächstes Jahr wird der Schi- und Snowboardkurs wieder von 2. bis 5. Jänner 2013 auf der Weinebene stattfinden, denn wir können versichern, dass wir weiterhin ein umfassendes Leistungspaket – Bus, Schipass, Mittagessen, Schilehrer – anbieten werden.

Erfolgreiche Polizei-Landesmeisterschaft 2012

Bei der Polizei-Landesmeisterschaft am 17. und 18.2.2012 auf der Teichalm waren die Teilnehmer der Polizei-SV Graz, vor allem in den alpinen Bewerben sehr erfolgreich:



Zur Stärkung vor der Siegerehrung schmecken die Krapfen



Die begehrten Urkunden und Medaillen



Claudia Wimmeler mit den Siegern der Snowboard-Fortgeschrittenen Lukas Trattner, Thomas Glajncer und Theo Ledinski



Kursleiter Heik Lackner betreute die Schi-Anfängergruppe – mit den Siegern Alexia Schmöller, Katharina Gottmann und Mathias Posedu



Die Sieger der 2. Schigruppe Klara Knechtli, Elisabeth Posedu und Moritz Kreuzer mit Pepe Egger



Erhard Krugfahrt und die Sieger der 3. Gruppe Lukas Krugfahrt, Martin Pöllmann und Maximilian Knechtli



Ihr Partner für PKW ERSATZTEILE

AMS

AUTOMOTIVES & INDUSTRIES

AMS Auto- und Motoren-Service GmbH.
8141 Unterpennstetten Tel.: 03136/503-0 Fax 03136/503-111
Rudolf-Diesel-Straße 3 www.amskfz.at

Verschleißteile in Erstausrüster- qualität

Größte Auswahl an Ersatzteilen und Verschleißteilen für fast alle Marken in Erstausrüsterqualität zum besseren Preis.



Bremsen



Bremsklötze, Bremsbacken, Bremsbeläge, Handbremsseile in Erstausrüsterqualität zum günstigen AMS-Preis.

PAGID

Fahrzeugfederung



Bilstein - Unser Partner bei Stoßdämpfern, Sportfahrwerken und Gewindefahrwerken. Am besten gleich zur Nummer eins greifen.

bilstein

Fahrzeugfederung



Lesjöfors ist Anbieter speziell für Spiralfedern und Tieferliegefedern.

LESJÖFORS

KFZ - Elektrik



Starter und Lichtmaschinen

SPADAT

Gelenkwellen



Löbro - Gelenke, Gelenkwellen und Manchetten für PKW bei AMS.
Löbro - Der Erstausrüster!

LOEBRO

moll
BATTERIEN

Filiale
Puntigamer Straße 127
8055 Graz

Starterbatterien

0316 / 24 35 00

MOLL Starterbatterien, die "aufgehörte" Autobaterie bei AMS



Einspritzpumpen



Instandsetzung und Verkauf sowie Garantiereparaturen für Einspritzpumpen von Lucas Delphi als A-Dienst Partner aber auch Reparatur aller namhaften Marken wie Bosch, Zexel, Nippondenso etc.

NEU: Common Rail + Pumpe Döse

BOSCH
DELPHI

Turbolader



Austausch, Reparatur und Ersatzteile für sämtliche Turbolader der Marken KKK, Garrett, HOLSET, IHI, Mitsubishi u.a.

HOLSET IHI GARRETT

Getriebe, Lenkungen



ZF - Servolenkungen, Automatikgetriebe. Verkauf und Reparatur. Lenkungen auch von sämtlichen anderen Herstellern.

ZF - Kundendienst

ZF

Servolenkungen, Lenkungspumpen

URW - Servolenkungen und Lenkungspumpen



URW

Kupplungen



AMS ist neuer Partner von LuK. Kupplungen, Schwungmassen

LUK

Filter



Knecht - Gesamtfilterlieferant
Umfassendes Filterprogramm, hohe Effizienz und lange Lebensdauer.

KNECHT

Standheizungen



Webasto Standheizungen vermitteln Komfort wie zuhause. Standlifter im Sommer Verkauf-Einbaureparatur-Garantie

Webasto

REPARATUR & ERSATZTEILENTWURF

Rufen Sie uns an - fragen kost' nix!

Weitere Info's finden Sie auch auf unserer Homepage unter:
03136 / 503 - 0
office@amskfz.at



www.amskfz.at

Dienst an der A107 in der Bundesautobahn beim Schwabach

AMS

...und noch viele weitere Produkte für PKW, LKW & Hydraulik!



Obmann Manfred Pfennich mit den Tagesbesten Snowboarder Lukas Trattner und Schifahrer Lukas Krugfahrt



Obmann Manfred Pfennich und Herwig Kreuzer mit den Siegern der Snowboard-Anfänger Tina Reiter, Romana Pichler und Manuel Roth



Kurze Hektik nach der Ankunft auf der Weinebene

Erhard Krugfahrt und Mag. Andrea Erhart sicherten sich in der AK I den Landesmeistertitel in der Tourenski-Klasse. Wolfgang Lackner holte den Landesmeister-Titel in der AK III im RTL. Manfred Rinner sicherte sich Platz 2 im RTL-AKII.

Mark Zettinig war in der Allg.Kl. mit dem 2. Platz im RTL erfolgreich. Mag. Andrea Erhart holte sich der AK den Sieg im Pistolen-Biathlon.

T.O.



**Sport, Spiel,
Spaß und Genuss für
alle ab 18 Jahren:**

Besuchen Sie eine der zahl-
reichen ADMIRAL-Filialen in
der Steiermark und lassen
Sie sich gastronomisch
verwöhnen.

ADMIRAL
SPIEL. WETTEN. VERGNÜGEN.

schriften binder

**Schilder
Digitaldruck
Transparente
Fahrzeug- und
Fassadenbeschriftung**

Dr. Theodor Pfeiffer Straße 40, 8055 Graz,
Tel.: 0316 29 42 52, www.schriften-binder.at

atmos

- Lichtkuppeln/Lichtbänder • Brandrauchentlüftungen • Dachbelichtungen aus Alu-Glaskonstruktionen • Alu-Glaskonstruktionen für Fassaden

Licht- und Lüftungssysteme GesmbH
Zahläckerweg 32, 8054 Graz
Tel: 0316/25 29 84 Fax: DW 6
www.atmos.co.at – graz@atmos.co.at

Old English Pub

PRINCE CHARLES

Sektion Schießen

Seit fast zwei Jahren besteht nun die Kooperationsvereinbarung zwischen dem Postsportverein und der Polizeisportvereinigung Graz, die den Mitgliedern der Sektion Schießen die Möglichkeit zur Ausübung des Schießsports im Rahmen der IPSC, SGKP und ISSF bietet.

Wer zuvor die Sektion Schießen bereits angeschlagen und ausgezählt in der Ecke sah, der wurde ohne Zweifel eines Besseren belehrt. Die Zahl der Sektionsmitglieder wächst ständig – dzt. 52 – und zeigt sich auch die Sorge um Nachwuchs im polizeilichen Bereich unbegründet. So ist mit Thomas Nummer (PI Finanz) ein ständiger Gast in der Schießanlage präsent. Carmen BREBIC, die zu seinen Mitstreitern zählte, versieht nun ihren Dienst in Leoben. Wir wünschen ihr für die Zukunft viel Erfolg. Allerdings wird der Schießsport eindeutig von den „Nichtpolizisten“ dominiert. Dieser Umstand wird nicht zuletzt durch die Ergebnisse in den einzelnen Schießveranstaltungen eindrucksvoll dokumentiert.



**Sektionsleiter
Thomas Kohnert**



**Schießkoordinator
Alois Stampfl**

So konnte beim über 5 Runden dauernden IPSC Styria Cup 2011/2012 in der Gesamtwertung der Open Division Alois Stampfl die Senior 2 Klasse für sich entscheiden, Martin Nestl belegte in der Allgemeinen Klasse den 7. Platz. Die Polizei-SV Graz war auch Ausrichter der 1. Runde dieses Bewerbes am 21. und 22.1.2012.

In der Standard Division erreichte Thomas Nummer den 30. Platz unter über 80 Teilnehmern.

Bei den Damen konnte Nestl-Treiber Doris den 1. Platz für sich entscheiden. Dies reichte immerhin für einen beachtlichen 13. Platz in der Overall-Wertung (Männer und Frauen). Zu erwähnen sind auch ein 5. Platz in der Production Klasse der Damen bei der Österreichischen IPSC-Staatsmeisterschaft im November 2011 sowie ein 4. Platz bei den Österreichischen Polizeisportverbandsmeisterschaften im Pistolenschießen in der Damenklasse der Standard Division im Oktober 2011. Die konstanten Ergebnisse sind eine klare Ansage für die Zukunft.

Erwähnt seien auch die Erfolge von Alois Stampfl bei internationalen Bewerben, so bei der Euro Challenge in Hodonice und beim Alexander Cup in Thessaloniki, wo er in der Open Senior 2 Wertung hinter Anton Fuchs vom Post-SV den ausgezeichneten 2. Platz erreichte. Der Alois will noch besser werden und hat vor kurzem mit Doris Nestl-Treiber und Martin Nestl einen Intensivkurs beim



**Genug Reserve – beim Styria-Cup werden pro
Bewerb 120 Schuss abgefeuert**



Mündungsfeuer



Range Officer und Schrittführer sind für den korrekten Ablauf verantwortlich

5-fachen IPSC-Weltmeister Eric Graufel in Deutschland erfolgreich absolviert. Hinsichtlich waffenrechtlicher Angelegenheiten, mit der die Sektion regelmäßig konfrontiert ist, ergeht ein Dank an die Leiterin des Waffenreferates der BPD Graz, Frau Amtsdirektor Karin Sixt, die der Sektion stets hilfreich mit fachlichen Auskünften zu Seite steht.

Zukünftiges: Austragung der Polizeian-schützenmeisterschaft im praktischen Pistolenschießen im September 2012

Thomas Kohnert



EURO CHALLENGE

14.-15. April 2012

Hodonice, Cz Republic Level III
18 Stages, 350 Schuss, 2 Tage.

OPEN Senioren2

1. A. Stampfl
2. Adam Lennert

PSV Graz
(GER)

Glock – die IPSC Standardwaffe

Sektion Tennis

Siepp Mikl meint: „In der Saison 2012 ist die Sektion Tennis auf 80 Mitglieder angewachsen. An der Mannschaftsmeisterschaft des StTV wurde mit 7 Mannschaften (35 Herren u. 19 Damen) teilgenommen. Auf Grund des regen Spielbetriebes und der Trainingsintensität der einzelnen Meisterchaftsteilnehmer ist die Auslastung der 3 Tennisplätze vor allem in den Monaten Mai und Juni schon fast am Limit angelangt. Leider weist die Altersstruktur eher zu den älteren Jahrgängen und fehlt es der Sektion an Nachwuchs. Wir würden gerne Zeit und Tenniswissen in den Nachwuchs investieren, wenn interessierte Jugendliche zu uns kämen. Die Sektionsleitung wird sich auf jeden Fall weiter bemühen das Interesse der Mitglieder für den Tennissport hoch zu halten, um allen ein entsprechend gutes Tennisleben zu ermöglichen.“

Tennis-Vereinsmeisterschaft 2011



**Sektionsleiter
Josef Mikl**

Als Vereinsmeisterschaft ausgeschrieben wurde dieser Bewerb zur Clubmeisterschaft oder besser gesagt zu einem Ranglistenturnier der ohnehin im Meisterschaftsbetrieb tätigen Akteure. Die mit insgesamt 30 Teilnehmern im Damen und den 3 Herrenbewerben (AK, 45+ und 55+) eher schwache Besetzung dürfte ihren Grund auch darin haben, dass das Spielniveau von Jahr zu Jahr steigt und die Hobbyspieler sich einfach nicht dieser Konkurrenz stellen wollen.

Die Damen stellten mit 12 Spielerinnen die stärkste Gruppe, wobei es im Finale des Hauptbewerbes zum Duell zwischen Lisbeth Zettinig und Ulli Auer kam. Mit 6/4 und 6/4 behielt Ulli Auer die Oberhand und wurde neuerlich Vereins- bzw. Clubmeisterin. Im B-Bewerb setzte sich Elfi Guss mit 5/7, 6/4 und 6/3 gegen Gabi Wesiak durch.

Die 6 Teilnehmer der Herren Allg. Klasse spielten in 2 Gruppen um den Finaleinzug, wobei Klaus Piber auf Wal-



Lisbeth Zettinig steigerte sich von Match zu Match



Nadine Czech – die Nr. 1 der Damen im Saison-Eröffnungsturnier



Reges Klubleben bei den Turnieren und Meisterschaften

ter Schaffer traf. Auch heuer setzte sich Walter Schaffer mit einem klaren 6/4 6/1 durch. Den 3. Platz sicherte sich Christian Adelsberger mit einem 6/4 7/6 gegen Gernot Nestler.

Die Herren 45+ (9 Teilnehmer) spielten auch in 2 Gruppen um den Finaleinzug und traf Toni Goschier auf Peter Zettinig. Mit einem klaren 6/2 6/1 war Toni Goschier der Herr am Platz.

Im Spiel um den 3. Platz unterlag Harald Maier mit 2/6 4/6 Joachim Lesky.

Den Bewerb Herren 55+ bestritten nur 3 Spieler, wobei Peter Schneeberger seine Kontrahenten Sepp Mikl und Alfred Weninger hinter sich lassen konnte.



Timeout für Sepp Mikl

Wintermeisterschaft 2011/12

Auch in der Hallensaison nahmen 3 Mannschaften – Damen, Herren-AK und Herren 45+ an der Wintermeisterschaft des Steir. Tennisverbandes teil.

Die Damen konnten sich den Klassenerhalt sichern, die Herren-AK nach 5 Begegnungen und 5 Siegen mit dem 1. Platz den Aufstieg in die 1. Klasse erreichen und auch die Herren 45+ waren mit 5 Siegen und 1 Unentschieden und dem 3. Platz sehr erfolgreich.

Start in die Sommersaison 2012

Bei hochsommerlichem Wetter wurde am 1. Mai die Freisaison mit einem



Peter Schneeberger als Jungpensionist eine Stütze der 55+



Christian Kopp und Toni Goschier im Doppel



Christian Auer – die Nr. 1 der 2. Herren-Mannschaft

„Wecker-Mixed-Turnier“ offiziell eröffnet. Erfreulicherweise konnte Sepp Mikl diesmal 40 der nun mehr als 80 Mitglieder (63 Herren und 22 Damen) umfassenden Sektion für diesen Event begeistern. Es wurden 4 Runden mit einer jeweiligen Dauer von ca. 20 Minuten gespielt. In jeder Runde wurden die Spielpartner gewechselt und die gewonnenen und verlorenen Punkte flossen, bei den Damen und Herren, in die Wertung ein. Siegerin bei den

Damen wurde Susanne Fink mit 19 gewonnen und nur 5 verlorenen Punkten. An zweiter bzw. dritter Stelle in der Damenwertung Angelika Mark 16/8 und Ingrid Lang 15/6. In der Herrenwertung an erster Stelle Reinhold Mark mit 17 gewonnen und 7 verlorenen Punkten. An zweiter bzw. dritter Stelle (ex aequo) bei den Herren Bernhard Friess 14/7 und Stephan Skorbier ebenfalls mit 14/7 Punkten.

Luttenberger
Zimmerei
Generalunternehmer
T.u.S.Modulhaus



8041 Graz • Liebenauer Hauptstr. 204 a
 Tel. 0316 / 40 14 18
www.zimmerei-luttenberger.at





Abfallentsorgung mit Verantwortung

- Baustellenentsorgung
- Entrümpelung
- Problemstoffsammlung
- Containerservice

E-Mail: graz@asa.at

•A.S.A.
Service for the Future

0316/29 27 91

www.asa.at



IMMOVATE

www.immovate.org

Universitätsprofessor

Dr. med. Bernhard Sutter

Facharzt für Neurochirurgie

Facharzt für Neurointensivmedizin

Ord.: Mittwoch ab 17 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Heinrichstraße 125, A-8010 Graz
Tel: 0664 / 30 21 427
Tel: 0664 / 886 11 411
www.neurochirurgie-sutter.at
office@neurochirurgie-sutter.at
Anmeldung: Mo – Fr 10-13 Uhr



Stark bei Sodbrennen



Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.



REMA
Handels GmbH

Baustoff Großhandel • EDV Dienstleistungen

Zentrale

Mühlfelderweg 30 | 8055 Graz
Tel. 0316 / 403 168
office@rema-gmbh.at

Niederlassung

Wünschendorf 180 | 8200 Gleisdorf
Tel. 0316 / 403 168 - 51

www.rema-gmbh.at



Haltungsnote sehr gut



SPK Kurt Kemeter bei der diesjährigen Polizei-Landesmeisterschaft

Mannschafts-Meisterschaft 2012

Für die Mannschafts-Meisterschaft des Steir. Tennisverbandes hat Sepp Mikl heuer 7 Mannschaften genannt: Damen Allg.K und Damen 45+, 2 Herren Allg.K, 2 Herren 45+ und 1 Herren 55+. Die Meisterschaft wurde Anfang Juli mit folgenden Platzierungen beendet:

Damen Allgemein:

1. Kl. · 2. Platz · 7 Spiele · 5 gewonnen · 2 verloren

MF Ulrike Auer, Nadine Czech, Susanne Fink, Birgit Rinder, Rosi Zellnig, Nina Jaklitsch, Lisbeth Zettinig, Birgit Pieber

Damen 45+:

LL/B · 5. Platz · 6 Spiele · 2 gewonnen · 3 verloren · 1 Unentschieden

MF Ulrike Auer, Susanne Fink, Ulrike

Auer, Doris Ogris, Lisbeth Zettinig, Ludmilla Schmidt, Maria Mayrhoth, Gabi Wesiak, Ingrid Lang, Emilia Andreeva-Moschen, Gertrude Radauer, Monika Eibinger, Ilse Mikl

Herren Allgemein:

PSV-1:

3. Kl. · 2. Platz · 6 Spiele · 3 gewonnen · 3 verloren

MF Mag. Thomas Piber, Harald Rattinger, Johannes Rattenberger, Stefan Nestler, Klaus Piber, Mathias Dalkner, Walter Kriendlhofer, Christian Adelsberger, Mark Zettinig, Gernot Nestler

PSV-2:

3. Kl. · 2. Platz · 6 Spiele · 4 gewonnen · 2 verloren

MF Walter Kriendlhofer, Christian Auer, Christian Adelsberger, Peter Zettinig, Stephan Skorbier, Alfred Farcs, Bern-



Walter Kriendlhofer – Mannschaftsführer der 2. Herrenmannschaft



2 oftmalige Vereinsmeister matschten sich bei der Landesmeisterschaft: Arnold Wurm und Karl Spranger



Siegerehrung der Landesmeisterschaft 2012
 – Herren 45+. V.r.: SPK Bgdr Kurt Kemeter,
 Landesmeister Günther Hiden, 2. Platz Karl
 Spranger, Sepp Mikl und Sportleiter Josef
 Egger

hard Friess, Mark Zetting, Josef Mikl,
 Fritz Meier, Walter Haberfellner

Herren 45+:

PSV-1:

2. Kl. · 3. Platz · 6 Spiele · 4 gewonnen
 · 2 verloren

MF Harald Weikinger, Anton Goschier,
 Hannes Materatzkyi, Harald Maier,
 Peter Schneeberger, Bernhard Hauser,
 Robert Hirsch, Peter Zetting, Josef Mikl

PSV-2:

2. Kl. · 7. und letzter Platz · 6 Spiele ·
 6 verloren

MF Walter Haberfellner, Peter Schnee-
 berger, Christian Kopp, Armin Pfeffer,
 Josef Mikl, Fritz Meier, Harald Stickler,
 Peter Marics, Hannes Umschaden

Herren 55+:

1. Kl. · 3. Platz · 6 Spiele · 3 gewonnen
 · 3 verloren

MF Josef Mikl, Hannes Materatzkyi,
 Peter Schneeberger, Robert Hirsch,



Der „Players-Corner“ ist stets stark besetzt

Fritz Meier, Harald Stickler, Harald
 Mohr, Alfred Weninger, Peter Marics

Polizei-Landesmeisterschaft im Tennis 2012

Am 30. und 31. Mai wurden von der
 Polizei-SV Graz auf der Vereinsanla-
 ge die Landesmeisterschaften in den
 Einzelbewerben veranstaltet. Die Ein-
 ladung für einen Damenbewerb und
 Herren AK und Herren 45+ sah auch
 vor, dass die Verlierer der ersten Runde
 in einem B-Bewerb eine weitere Chan-
 ce haben. Von 38 Genannten haben 37
 teilgenommen, wobei leider nur eine
 Dame ins Turnier ging und dies beson-
 ders herausgestellt werden muss, denn
 Sonja Marx von der PI Karlauerstra-
 ße hat spielerisch mit den Männern
 voll mithalten können (kein Wunder bei
 einer ITN von 6,25)! Mit ihrer Teilnah-



ABENDGYMNASIUM GRAZ
BUNDESGYMNASIUM – BUNDESREALGYMNASIUM
– WIRTSCHAFTSKUNDLICHES REALGYMNASIUM
FÜR BERUFSTÄTIGE
Marschallgasse 19-21
8020 Graz
www.abendgymnasium.at/graz



Mark Zettinig neben Fußball nun auch in der Tennis-Herrenmannschaft



Sonja Marx bei der Landesmeisterschaft 2012

me wollte sie auch ein Zeichen setzen, dass im kommenden Jahr doch einige Kolleginnen den Mut finden an der Landemeisterschaft teilzunehmen.

Die Herren-AK war mit 11 und die Herren 45+ mit 25 Teilnehmern besetzt, wobei auf zwei gewonnene Sätze (begonnen jeweils bei 2:2) und Entscheidung im

Champions-Tiebraek gespielt wurde. Prominentester Teilnehmer SPK Bgdr Kurt Kemeter, der die erste Runde des Hauptbewerbes bei den 45+ gewinnen konnte, dann aber in einem beinhart geführten Gefecht Gerhard Hollinger mit 2:6, 5:7 unterlag. Wie überhaupt ein hohes spielerisches Niveau die Meis-

**Spenglerei • Schwarzdeckerei • Metallfassadenbau
Metallprofil- und Paneelfertigung**



DFP HAMMER

DACH FASSADE PROFIL

Tel.: 0316 / 29 31 31 • office@dfphammer.at
Am Innovationspark Süd, Puchstraße 85, 8020 Graz

TROCAL®
Für neue Ideen gut.



**Starke Profile für
Fenster und Türen
aus Kunststoff.**

**Partnerbetriebe
QR-Code:**



profine Austria GmbH
8042 Graz · Styriastraße 15

www.profine-group.com

terschaft prägte, was auch daran erkennbar war, dass von den 37 Teilnehmern immerhin 32 mit einer ITN zwischen 4,5 und 7,0 in den Meisterschaftsbewerben ihrer Stammklubs tätig sind.

Für das Herren AK-Finale qualifizierten sich Vorjahressieger Christopher Bader und Michael Kaiser, der schon in der ersten Runde den Zweitgereihten Gerald Lubi in den B-Bewerb schickte. Nach ausgeglichenen 6/4 und 4/6 fiel die Entscheidung im Champions-Tiebraek mit 10/7 für den neuen Landesmeister Michael Kaiser. Im B-Bewerb traf Gerald Lubi auf Rudolf Halbrainer und wurde auch diese Partie nach 4/6, 6/4 erst mit einem knappen 10/8 im Tiebraek für Lubi entschieden.

Seiner Favoritenrolle gerecht wurde auch Günther Hiden im Finale der Herren 45+, wo er auf Karl Spranger traf und mit klaren 6/4, 6/3 seinen Vorjahressieg wiederholte. Im B-Bewerb setzte sich Roman Ponsold mit einem 3/6, 7/5 und 10/7 gegen Franz Pranger durch.

Von unseren Mitgliedern sind bei dieser Landesmeisterschaft am weitesten gekommen Walter Kriendlhofer im Herren AK-Bewerb und Karl Spranger bzw. Arnold Wurm bei den Herren 45+. Walter Kriendlhofer unterlag





Clubmeister 2011 Walter Schaffer (li.) und Klaus Piber

erst im Halbfinale mit 3/6 3/6 dem späteren Landesmeister Michael Kaiser. Die beiden auch schon oftmaligen Vereinsmeister Karl Spranger und Arnold Wurm lieferten sich im Halbfinale einen beinharten Fight, den Spranger knapp mit 7/5 6/7 und 11/9 für sich entscheiden konnte.

Zur Siegerehrung konnte Sektionsleiter Sepp Mikl SPK Bgdr Kurt Kemeter, der auch als Obmann-Stellvertreter gekommen war, Sportleiter Josef Egger und Pressereferent Toni Orthaber begrüßen. Allgemein anerkannt wurde die neuerlich von Sepp Mikl hervorragend organisierte Veranstaltung. Dafür muss ihm und seinem bewährten Team mit Peter und Lisbeth Zettinig, Fredl Weninger und Ilse Mikl herzlich gedankt werden.

Die Endergebnisse:

Herren-Allgemeine Klasse A

1. u. Steir. Polizei-Landesmeister 2012
Michael Kaiser PI Knittelfeld
2. Christopher Bader PI Gr. St. Florian

Herren-Allgemeine Klasse B

1. Gerald Lubi PI Kumberg

2. Rudolf Halbrainer PI Knittelfeld

Senioren 45+ Klasse A

1. u. Steir. Polizei-Landesmeister 2012
Günther Hiden LPK LLZ
2. Karl Spranger PI Weiz

Senioren 45+ Klasse B

1. Roman Ponsold PI Weiz
2. Franz Pranger PI Fehring

Aktuell:

Bei den Bundespolizei-Meisterschaften 2012 in Linz haben Mitglieder der Polizei-SV Graz folgende Platzierungen erreicht:

Herren Doppel 40+

2. Gerhard Hollinger
Günther Hiden (LPSV-Stmk)

Herren Einzel 50+

3. Gerhard Hollinger

Herren Doppel AK

3. Gernot Struschka
Matthias Riegelnegg

Schwimmen für einen guten Zweck

Beim 7. Parkthermen 24h-Schwimmen in Bad Radkersburg, einer Benefizveranstaltung zu Gunsten von „Licht ins Dunkel“, welche am 4. November 2011 um 16.00 Uhr gestartet wurde und am nächsten Tag um 16.00 Uhr den Zieleinlauf hatte, nahmen wieder zahlreiche steirische PolizistInnen und Kaderschwimmer des BM.I teil. Insgesamt waren 38 Herren- und 20 Damen-Einzelstarter/innen und 52 Staffeln am Start. Darunter Teilnehmer wie Markus Strini (österr. Triathlon-Größe) und zahlreiche internationale Teilnehmer, vorwiegend professionelle Schwimmer aus Italien und Slowenien. Vom Sponsor des Veranstalters wurden pro geschwommener Länge im 50m Außenbecken der Parktherme 5 Cent gespendet, sodass bei der erreichten Gesamtstrecke von 7.795 km der gleiche Betrag in Euro für den guten Zweck zur Verfügung gestellt werden



Wie funktioniert das Leitsystem?

konnte. Zum Vergleich der erbrachten Schwimmkilometer: Von Bad Radkersburg nach Peking sind es 7.590 km! Die Polizeischwimmer konnten bei dieser Veranstaltung mit beachtlichen Leistungen aufwarten: Der Österr. Polizei-Triathlonkader siegte mit 1910 geschwommenen Längen in der Mix-Staffel.



Noch eine gute halbe Stunde ist zu schwimmen



Thomas Schmidt von der Mannschaft Steiermark 1

Der aus 5 Polizisten, darunter Karlheinz Erregger vom SPK Graz, PI Hbf, bestehende BM.I-Schwimmkader siegte im Bewerb der Männer-Staffeln mit 2164 Längen.

Den 3. Platz bei den Männer-Staffeln sicherte sich die Mannschaft Polizei Steiermark 1 mit Johannes Kober, Andre Offenheimer, Thomas Schmidt. David Pawlik und Wilhelm Rzymann, die 1606 Längen schwammen.

Besonders hervorzuheben ist auch die Leistung von

Gerhard Trummer 2 vom KR des SPK Graz, welcher als Einzelstarter den hervorragenden 8 Platz erreichte. Er schwamm in 24 Stunden 802 Längen, das sind insgesamt 40,1 km!

Strapazen wie Müdigkeit, Gelenks-schmerzen

und Magenprobleme wurden von den Teilnehmern in Kauf genommen, im Bewusstsein, in einem kameradschaftlichen Wettstreit einer guten Sache gedient zu haben. Auch das Überwinden der eigenen Grenzen und Erkunden der möglichen Belastbarkeit war Motivation für diesen Dauerbewerb, der auch 2012 wieder zur Teilnahme einlädt.

T.O.

ZT

Architekt
DI. Oswin Stossier ZT - GmbH
BG89
 Steyrergasse 89
 8010 Graz
 Tel. 0316 / 841644
 Mail office@bg89.com

Die **FUNKTIONÄRE** der **PSV Graz**



PRÄSIDENT

Sicherheitsdirektor
für Steiermark
HR. Mag. Josef Klamminger

SPORTLEITER

Josef Egger
Tel.: 0650/580 80 90
josef.egger@polizei.gv.at



OBMANN

Manfred Pfennich
Tel.: 0664 / 811 35 20
manfred.pfennich@polizei.gv.at

SPORTLEITER-Stellv.

Claudia Wimmmler
Tel.: 0680/ 32 39 697
claudia.wimmmler@polizei.gv.at



OBMANN-Stellv.

Kurt Kemeter
Tel.: 0 591 33 65 / 10 00
kurt.kemeter@polizei.gv.at

PRESSEREFERENT

Toni Orthaber
Tel.: 0316 / 57 00 80 oder
0664 / 271 13 80
anton.orthaber@chello.at
presse@polizeisv-graz.at



KASSIER

Otto Petritsch
Tel.: 0650 / 888 50 29
otto.petritsch@polizei.gv.at

SCHRIFTFÜHRER

Johann Rucker
Tel.: 0 591 33 65 / 65 86
johann.rucker@polizei.gv.at



KASSIER-Stellv.

Klaus Brugger
Tel.: 0650 / 888 50 26
klaus.brugger@polizei.gv.at
office@polizeisv-graz.at

RECHNUNGSPRÜFER

Odwin Lukas
Arnold Odlasek
Karl Söls

BEIRÄTE

Bgdr i.R. Reinhold Frühauf, allg. Vereinsangelegenheiten
Al i.R. Peter Schneeberger, Seniorensport
Gl i.R. Josef Mikl, Verwaltung der Klubanlage

SEKTIONSLEITER

Eishockey	Helmut Hödl	Tel. 0664/81-08-451
Eis- und Stocksport	Rudolf Amon	Tel. 0650/572-33-12
Fußball	Rudolf Kanapesz	Tel. 0664/533-10-58
Golf	Bernd Brunner	Tel. 0664/8113481
Kraftsport	Patrik Dremel	Tel. 0664/1860-289
Leichtathletik-Dienstsport	Josef Egger	Tel. 0650/580-80-90
Motorsport	Peter Herold	Tel. 0664/7663817
Radsport	Josef Praschk	Tel: 0650/316-19-54
Schilauf alpin/nordisch	Wolfgang Lackner	Tel. 0664/1318197
Schießen	Thomas Kohnert	Tel. 0664/811-30-43
Schießkoodinator	Alois Stampfl	Tel. 0699/17000030
Tennis	Josef Mikl	Tel. 0664/811-33-42

Für alle grundsätzlichen Fragen, die den Verein bzw. die Sektionen betreffen, stehen Ihnen jederzeit gerne:

Sportleiter Josef Egger Tel. 0650/580-80-90

Kassier Otto Petritsch sowie Kassier-Stv. Klaus Brugger, erreichbar in ihrer Dienststelle im LPK, Straßgangerstraße 280 zur Verfügung.

Um eine telefonische Voranmeldung wird ersucht.

**Besuchen
Sie unsere
Homepage**



www.polizeisv-graz.at

EHRENTAFEL

PRÄSIDENTEN

†Oberkommissär Klement Kocher
†Oberkommissär Dr. Helmut Kirchner
†Oberst Alois Rosenwirth
†Hofrat Dr. Karl Springer
†Hofrat Dr. Rudolf Merten

Hofrat Dr. Franz Stingl

EHRENPRÄSIDENTEN

Hofrat Dr. Ferdinand Kummer-Fustinioni

Hofrat Dr. Karl Müller

OBMÄNNER

†Pol.-Major Franz Hubmann
†Pol.-Oberst Rudolf Weissmann
†Hofrat Dr. Ernst Kolb
†Pol.-Oberst Hugo Stiegler
†Pol.-Oberst Johann Poys
†Oberst August Neuhold
†Oberst Ferdinand Göbller

Brig. Reinhold Frühauf
Obstlt. Manfred Komericky

EHRENMITGLIEDER

†Trude Wutzl
†Pol.-Grp.Insp. Hermann Brence
†Pol.-Grp.Insp. Nikolaus Bresnig
AbtInsp.i.R. Siegfried Erhart
†Oberst Ferdinand Göbller
†Amtsrat i.R. Herbert Greinegger
†Pol.Grp.Insp. Dr.hc. Josef Hasiba
†Dr. Helmut Jahn
†Hofrat Dr. Anton Jaklitsch
†Hofrat Dr. Ernst Kolb
†Pol.Grp.Insp. Max Kreindl
†AbtInsp.d.KrD. Fritz Krischan
†Oberrat Dr. Wilhelm Lahousen
†Karl Macher
†Oberst August Neuhold
†Pol.-Oberst Mathias Pichler
†Dr. Kurt Schmid
†Pol.Kontr.Insp. Alois Sattler

Brig. Reinhold Frühauf

BezInsp. Franz Stranner

†Pol.-Grp.Insp. Rudolf Sparl
†Krim.Rev.Insp. Heinrich Spiesslehner

VERANSTALTUNGSKALENDER

der PSV Graz

Die Polzeisportvereinigung Graz hat seit 1951 eine stattliche Zahl großer Sportveranstaltungen durchgeführt, die Dank dem persönlichen Einsatz ihrer Funktionäre auch zum positiven Image der Polizei in der Öffentlichkeit beigetragen haben.

Die bedeutendsten sind nachstehend angeführt:

- 1951 Österr. Polizei-Leichtathletikmeisterschaft
- 1956 Österr. Polizei-Leichtathletik- und Fünfkampfmeisterschaft
- 1961 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1966 Österr. Polizei-Rettungsschwimm-Meisterschaft
- 1970 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1973 Österr. Polizei-Faustballmeisterschaft
- 1975 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1977 Generalversammlung des ÖPolSV
- 1978 Österr. Polizei-Rettungsschwimm-Meisterschaft · 1. Grazer Tennis-Exhibition
- 1979 2. Grazer Tennis-Exhibition
- 1981 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1984 Österr. Polizei-Schimeisterschaft in Aflenz
- 1985 Österr. Polizei-Fußballmeisterschaft
- 1987 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- Österr. Polizei-Faustballmeisterschaft
- 1988 Generalversammlung des ÖPolSV
- Österr. Polizei-Radmeeting · Österr. Polizei-Tennismeisterschaft
- 1989 Österr. Polizei-Verbandsmeisterschaft im Schießen
- 1990 Hebalm-Silvesterlauf · Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1991 Hypo-Landescup auf der Hebalm
- Österr. Polizei-Verbandsmeisterschaften im Schießen
- 1992 Hypo-Landescup auf der Hebalm · Österr. Polizei-Tennismeisterschaft
- 1993 Hypo-Landescup auf der Hebalm · Österr. Polizei-Fußballmeisterschaft
- 1994 Österr. Polizei-Schimeisterschaft auf der Hebalm
- 1995 Polizei-Europameisterschaft im Tennis
- 1996 Österr. Polizei-Rettungsschwimm-Meisterschaft
- 1997 Österr. Polizei-Radmeisterschaft
- 1998 Österr. Polizei-Tennismeisterschaft
- 1999 Österr. Polizei-Verbandsmeisterschaft im Schießen
- 2000 Österr. Polizei-Radmeisterschaft
- 2001 Österr. Polizei-Fußballmeisterschaft
- 2002 Österr. Polizei-Radmeisterschaft
- 2003 Österr. Staatsmeisterschaften
- Sportliches Großkaliberschießen Pistole SGKP/IPSC
- 2004 Österr. Polizei-Eishockeymeisterschaft · Österr. Polizei-Tennismeisterschaft
- 2005 Österr. Polizeiemeisterschaft im Geschicklichkeitsfahren mit Pkw und MR
- Österr. Staatsmeisterschaften Sportliches Großkaliberschießen Pistole
- 2006 Österr. Bundespolizeimeisterschaft im Tennis
- 2007 Österr. Bundespolizeimeisterschaft im Fußball
- 2008 Österr. Polzeisport Verbandsmeisterschaften im IPSC-Schießen
- 2009 Österr. Polzeisport-Verbandsmeisterschaft im Eishockey
- 2010 Österr. Bundespolizeimeisterschaften Tennis
- 2011 Landesmeisterschaften Beachvolleyball und Tennis
- 2012 Landesmeisterschaft Tennis

NERATH - MMG

Graz
Salzburg

... damit sind Sie gut beraten

office@nerath-mmq.at

Siegfried Nerath

Mobil: +43 (0)676/84 10 22 10
Tel.: +43 (0)316/31 34 35
Fax: +43 (0)316/31 34 35
Mail: s.nerath@nerath-mmq.at

Mag. Richard M. Koschuta

Mobil: +43 (0)676/84 10 22 13
Tel.: +43 (0)316/72 10 81
Fax: +43 (0)316/72 10 81 15
Mail: r.koschuta@nerath-mmq.at

Trebitsch ELEKTROINSTALLATIONEN

Planung und Ausführung von Stark-
und Schwachstrom · Anlagenbau

8010 Graz, Klosterwiesgasse 52
Tel. 0316/81 19 81 · Fax DW 13
e-mail: trebitsch.elektro@chello.at
www.trebitsch-elektro.at

Schloss St. Martin

Bildungszentrum · Volksbildungsheim
und Fachschule

8054 Graz · Kehlbergstraße 35 · Tel. 0316/28 36 55
vbhmar@stmk.gv.at · www.schlossstmartin.at



Persönlichkeitsbildung
Berufliche Aus- und Weiterbildung
Ökologisch – Praxisnah
Ökumenisch – Interkulturell

„Bei uns stimmt die Chemie“

- Berufsausbildung nach der Matura
- Ausgezeichnete Berufschancen
- Viele Tätigkeitsbereiche (Chemie, Pharmazie, Medizin, Umwelt)
- Diplomabschluss
- Ingenieurtitel (3 Jahre Praxis)
- Vollenrechnung bei weiterführenden Studien



Chemie-Ingenieurschule Graz, Kolleg für Chemie
Triester Straße 361, 8055 Graz, Tel: 0316/381153-10
Mail: office@chemieschule.at
www.chemieschule.at, www.chemieundbildung.at



Autohaus Maitz GmbH

Verkauf · Service · Ersatzteile

A-8010 Graz · Moserhofgasse 32
Tel. 0316/83 03 53 · Fax 81 23 69 · office@vespamaitz.at
www.vespamaitz.at



SPORTCENTER GRAZ

Verein Sozialbetreuung der
Grazer Gemeindebediensteten
Pichlergasse 22, 8041 Graz



0316/46 27 80



0316/46 27 80-4

IHR VORTEIL, DABEI ZU SEIN!

Satzungen

der Polizeisportvereinigung Graz

Präambel

Die in diesen Satzungen verwendeten personenbezogenen Ausdrücke gelten für Frauen und Männer gleichermaßen.

§ 1 Name und Sitz der Vereinigung

Die Vereinigung führt den Namen „Polizeisportvereinigung Graz“ (PSV-Graz) und hat ihren Sitz in Graz. Sie gehört dem Allgemeinen Sportverband Österreichs, Landesverband Steiermark (ASVÖ-Stmk) und dem Österreichischen Polizeisportverband (ÖPolSV) als Mitglied an. Die Mitgliedschaft bei den in der Bundessportorganisation anerkannten Sportfachverbänden richtet sich nach den jeweiligen Aktivitäten der Sektionen (Sportgruppen).

§ 2 Grundsätze und Zweck der Vereinigung

Die Vereinigung ist überparteilich und unabhängig. Der Zweck der Vereinigung ist die Förderung und Pflege verschiedener Sportdisziplinen als Breitensport, Leistungssport und Spitzensport.

Dieser Zweck soll erreicht werden:

1. Durch Ausübung des Sportes innerhalb der einzelnen Sektionen – vom individuellen bis zum gemeinsamen Training,
2. durch Veranstaltung vereinsinterner Wettkämpfe,
3. durch Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen,
4. durch Schaffung und Führung vereinseigener Einrichtungen und Anlagen, sowie die Durchführung allgemeiner Vereinsveranstaltungen unter Beachtung aller gesetzlichen Bestimmungen,
5. durch gemeinsame Aktivitäten wie Wanderfahrten, gesellige Zusammenkünfte,

Die Vereinigung ist gemeinnützig und nicht auf Gewinn ausgerichtet.

§ 3 Mittel zur Erreichung des Zweckes

Die erforderlichen Mittel werden aufgebracht:

1. Durch Mitgliedsbeiträge,
2. durch Subventionen,
3. aus den Reinerträgen gesellschaftlicher Veranstaltungen und vereinseigener Einrichtungen,
4. aus Spenden und Vermächtnissen.

§ 4 Mitgliedschaft

1. Die Mitglieder werden eingeteilt:

- 1.1 Ordentliche Mitglieder
- 1.2 Unterstützende Mitglieder und
- 1.3 Ehrenmitglieder.
2. Als ordentliches Mitglied kann jede(r) Angehörige(r) der Bundespolizei, sowie die Bediensteten der Bundespolizeidirektion Graz und der Sicherheitsdirektion für Steiermark aufgenommen werden (Vollmitglieder). Diese Mitgliedschaft besteht auch für die Ruhestandsbeamten der vorgenannten Institutionen. Auch den Familienmitgliedern (Ehegatten und Kinder bis zum 18. Lebensjahr bzw. zur Erwerbsfähigkeit) des vorgenannten Personenkreises steht diese Mitgliedschaft offen.
3. In begründeten Fällen können auch aktive Sportler, die nicht unter den oben angegebenen Personenkreis fallen, als ordentliche Mitglieder aufgenommen werden.
4. Unterstützende Mitglieder sind alle übrigen Personen, die im Interesse der Sportförderung die Vereinigung zu unterstützen bereit sind und/oder sich in einer Sektion (Sportgruppe) aktiv sportlich betätigen.
5. Minderjährige bedürfen zur Aufnahme in die Vereinigung der schriftlichen Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters.

§ 5 Erwerb der Mitgliedschaft

1. Die Aufnahme von ordentlichen und unterstützenden Mitgliedern erfolgt vom Vereinsvorstand. Die Ablehnung gegenüber den im § 4 Abs. 2 angeführten Personen muss begründet werden. Gegen die Ablehnung ist die Berufung an die Generalversammlung möglich.
2. Die Aufnahme von unterstützenden Mitgliedern kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden.
3. Mitglieder die sich um die Vereinigung besonders verdient gemacht haben, können von der Generalversammlung auf Antrag des Vereinsvorstandes zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

§ 6 Verlust der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft wird verloren:

1. Durch den Tod,
2. durch einen freiwilligen Austritt, der schriftlich dem Vereinsvorstand bekannt zu geben ist.
3. durch Ausschluss, wenn Mitglieder durch ihr Verhalten den Interessen der Vereinigung gröblich zuwider handeln bzw. trotz Mahnung die Bezahlung des Jahresmitgliedsbeitrages verweigern,
4. wer aus dem öffentlich rechtlichen Dienstverhältnis auf Grund der Disziplinarstrafe der Entlassung oder durch Amtsverlust ausscheidet.

Der Ausschluss wird vom Vereinsvorstand ausgesprochen. Gegen diesen Ausschluss ist die Berufung an die Generalversammlung möglich; in der Zwischenzeit ruhen alle Mitgliederrechte.

§ 7 Rechte und Pflichten der Mitglieder

Ordentlichen Mitgliedern (Vollmitgliedern) steht das aktive und soweit sie das 18. Lebensjahr vollendet haben, auch das passive Stimmrecht zu.

Unterstützenden Mitgliedern steht nur das aktive Stimmrecht zu.

Eingabe von schriftlichen oder mündlichen Vorschlägen an den Vereinsvorstand bzw. an die Generalversammlung.

Teilnahme an den Generalversammlungen, sowie allen sonstigen Veranstaltungen des Vereins.

Benützung von vereinseigenen Einrichtungen und Sportgeräten aufgrund spezieller Regelungen.

Jedes Mitglied hat die Pflicht, die Zielsetzungen des Vereins zu fördern.

Den jeweils von der Generalversammlung beschlossenen Mitgliedsbeitrag fristgerecht einzuzahlen.

§ 8 Organe der Vereinigung

Die Organe der Vereinigung sind:

1. Die Generalversammlung (ordentliche oder außerordentliche);
2. der Vereinsvorstand;
3. der Sportausschuss;
4. die Kontrolle;
5. das Schiedsgericht.

§ 9 Ordentliche Generalversammlung

(Mitgliederversammlung)

1. Die Generalversammlung tritt alle zwei Jahre zusammen.
2. Die Einberufung derselben hat schriftlich drei Wochen vor ihrer Abhaltung unter Bekanntgabe der Tagesordnung zu erfolgen.
3. Das Stimmrecht kann durch schriftliche Vollmacht an ein anderes stimmberechtigtes Mitglied übertragen werden. Ein Mitglied kann jedoch nicht mehr als drei Vollmachten auf sich vereinigen.
4. Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde und mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Sollte nicht die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein, so findet nach fünfzehn Minuten die Generalversammlung am selben Ort und mit derselben Tagesordnung statt, die dann beschlussfähig ist.
5. Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse, wenn in den Satzungen nichts anderes vorgesehen ist, mit einfacher Stimmenmehrheit.
6. Jedes Mitglied hat das Recht, Anträge an die Generalversammlung zu stellen. Der entsprechend begründete Antrag muss jedoch, um in der Generalversammlung behandelt werden zu können, mindestens fünf Tage vor dieser schriftlich beim Vorstand eingebracht werden. Anträge, die nicht fristgerecht oder erst in der Generalversammlung eingebracht werden, bedürfen, um in Verhandlung gezogen zu werden, der Zweidrittelstimmmehrheit.
7. Den Vorsitz führt der Obmann, in dessen Verhinderung sein Stellvertreter. Wenn auch dieser verhindert ist, das am längsten im Vorstand tätige Mitglied.
8. Über jede Generalversammlung muss ein Protokoll geführt werden, aus dem die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder, die gestellten Anträge, die gültige Beschlussfassung oder Ablehnung ersichtlich sein muss. Das Protokoll ist auf Verlangen allen Mitgliedern zugänglich zu machen. Die Mitglieder haben das Recht innerhalb von weiteren vier Wochen gegen die Richtigkeit des Protokolls nachweislich schriftlich begründete Einwendungen zu erheben. Solche Einwendungen sind nur zulässig, wenn behauptet

wird, dass das Protokoll die Beschlüsse der Generalversammlung unrichtig wiedergibt. Im Falle der Erhebung von solchen Einwendungen sind diese vom Vereinsvorstand auf ihre Stichhaltigkeit an Hand der schriftlichen Unterlagen oder vorhandener Tonaufzeichnungen in Gegenwart des Einspruchswerbers zu prüfen. Im Falle berechtigter Einwendungen ist das Protokoll zu berichtigen, das berichtigte Protokoll ist den Mitgliedern bekannt zu geben oder aufzulegen.

§ 10 Wirkungskreis der ordentlichen Generalversammlung

In den Wirkungskreis der ordentlichen Generalversammlung fallen:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung
2. Rechenschaftsbericht des Vereinsvorstandes
3. Bericht der Kontrolle – Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Vereinsvorstandes und der Rechnungsprüfer
5. Abwahl einzelner oder des gesamten Vereinsvorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes und Bestätigung der Sektionsleiter
7. Wahl der Kontrolle - Rechnungsprüfer
8. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages
9. Beschlussfassung über eingebrachte Anträge des Vorstandes oder eines Mitgliedes
10. Berufungsentscheidung über die Nichtaufnahme eines Behördenangehörigen
11. Entscheidung über den Ausschluss aus der Vereinigung
12. Ernennung von Ehrenmitgliedern
13. Ehrungen.

Beschlüsse der Generalversammlung haben mit einfacher Stimmenmehrheit zu erfolgen.

§ 11 Wirkungskreis der außerordentlichen Generalversammlung

Eine außerordentliche Generalversammlung ist einzuberufen:

1. Auf Beschluss des Vereinsvorstandes oder Sportausschusses.
2. Wenn mindestens 1/10 der ordentlichen Mitglieder dies schriftlich beantragt.

Die Einberufung hat durch den Vorstand binnen 3 Wochen nach dem gestellten Antrag zu erfolgen.

In der außerordentlichen Generalversammlung hat jedes Mitglied sein Stimmrecht persönlich auszuüben.

Im übrigen gelten für die außerordentliche Generalversammlung dieselben Bestimmungen, wie für die ordentliche, sofern die Statuten nichts anderes bestimmen.

§ 12 Vereinsvorstand (Leitungsorgan)

Der Vereinsvorstand, der in der Generalversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt wird, besteht aus:

1. Dem Präsidenten,
2. dem Obmann und Stellvertreter
3. dem Kassier und Stellvertreter
4. dem Sportleiter und Stellvertreter
5. dem Pressereferenten
6. dem Schriftführer

Für wichtige Angelegenheiten der Vereinigung können Beiräte gewählt, bzw. vom Vereinsvorstand bis zur nächsten Generalversammlung kooptiert werden.

Der Präsident repräsentiert die Vereinigung.

Der Obmann führt alle Geschäfte der Vereinigung und vertritt sie nach außen. Für die Vereinigung ist der Obmann und der Sportleiter bzw. sein Stellvertreter zeichnungsberechtigt; in finanziellen Angelegenheiten der Obmann und der Kassier bzw. sein Stellvertreter.

Scheidet der Präsident aus irgendeinem Grund aus, geht diese Funktion bis zur nächsten Generalversammlung auf den Obmann über. Scheidet der Obmann aus irgendeinem Grund aus, geht diese Funktion bis zur nächsten Generalversammlung auf den Obmann-Stellvertreter über.

Sonstige Vorstandsfunktionen können vom Vereinsvorstand durch ein wählbares ordentliches Mitglied kooptiert werden.

Der Vorstand ist bei Anwesenheit von mindestens 5 Mitgliedern beschlussfähig. Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende.

Der Vorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben, in der die sachlichen Aufgabengebiete der einzelnen Vorstandsmitglieder genauer festgelegt sind.

§ 13 Aufgaben des Vorstandes

1. Der Vereinsvorstand ist das leitende und überwachende Organ der Vereinigung und hat für die Abwicklung der Vereinsgeschäfte im Sinne dieser Satzungen zu sorgen.
1. Vollzug der Beschlüsse der ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung.
2. Die Einberufung der ordentlichen und außerordentlichen Generalversammlung.
3. Aufnahme und Ablehnung von ordentlichen und unterstützenden Mitgliedern. Ausschluss von ordentlichen und unterstützenden Mitgliedern. Vorbereitung von Anträgen für die ordentliche oder außerordentliche Generalversammlung. Beiziehung von außenstehenden Personen zur Durchführung bestimmter Angelegenheiten.
4. Wenn die Geschäfte der Vereinigung es erforderlich machen, hat der Vorstand den Sportausschuss einzuberufen.

§ 14 Wirkungskreis des Sportausschusses

Dem Sportausschuss gehören die Mitglieder des Vorstandes und die Sektionsleiter (Spartenleiter) an. Der Leiter jeder Sektion wird vom Vorstand ernannt und in der nächsten Generalversammlung bestätigt.

Dem Sportausschuss obliegen alle Angelegenheiten über die im Vorstand keine Einigung erzielt werden konnte. Beratung über die Führung der Sektionen und des gesamten Sportbetriebes einschließlich der Wahrnehmung aller Meisterschaftstermine und Durchführung von Veranstaltungen.

Beratungen über Anträge, die der ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt werden sollen. Außerdem obliegt ihm die Beratung und der Beschluss des vom Vereinsvorstand aufgestellten Jahresbudgets.

Der Sportausschuss muss mindestens zweimal jährlich einberufen werden und ist jedenfalls einzuberufen, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder des Sportausschusses dies verlangen.

Den Vorsitz führt der Obmann, in seiner Verhinderung sein Vertreter.

§ 15 Kontrolle

Die Kontrolle (Rechnungsprüfer) besteht aus zwei Mitgliedern und mindestens einem Ersatzmitglied.

Sie werden von der ordentlichen Generalversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Sie dürfen keine andere Funktion innerhalb der Vereinigung ausüben.

Der Kontrolle obliegt die Überwachung der Finanzgebarung und der Geschäftsführung der Vereinigung. Es sind ihr alle Unterlagen und Belegen zur Einsichtnahme vorzulegen.

Sie hat vierteljährlich die Geschäftsgebarung zu überprüfen, in jedem Fall aber unmittelbar vor einer Generalversammlung.

§ 16 Das Schiedsgericht

Über alle aus dem Vereinsverhältnis entstehenden Streitigkeiten entscheidet das Schiedsgericht endgültig.

Das Schiedsgericht setzt sich aus fünf ordentlichen Vereinsmitgliedern zusammen. Es wird derart gebildet, dass jeder Streitteil innerhalb von acht Tagen dem Vorstand zwei Mitglieder als Schiedsrichter namhaft macht, welche wiederum ein weiteres Mitglied, das nach Möglichkeit ein rechtskundiger Polizeibeamter sein soll, zum Vorsitzenden wählen.

Das Schiedsgericht fällt seine Entscheidung bei Anwesenheit aller seiner Mitglieder mit einfacher Stimmenmehrheit. Der Vorsitzende gibt seine Stimme zuletzt ab.

Eine Berufung gegen Entscheidungen des Schiedsgerichtes ist nicht möglich.

§ 17 Auflösung der Vereinigung

Die freiwillige Auflösung der Vereinigung kann nur in einer zu diesem Zweck einberufenen außerordentlichen Generalversammlung mit Vierfünftelstimmenmehrheit aller anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden. Das Stimmrecht muss persönlich ausgeübt werden.

Über die weitere Verwendung des Vereinsvermögens hat die außerordentliche Generalversammlung sogleich nach der Beschlussfassung über die Auflösung einen Beschluss zu fassen, jedoch darf dieses nur einem Sportverein oder Sportverband zufließen, dessen Tätigkeit ebenfalls auf gemeinnütziger Grundlage erfolgt.

Graz, am 16. März 2006

Shopping-Marathon im Center West

Laufend neue Angebote
in über 60 Shops!



center
west

Freizeit, Sport
und **mehr** ...
für Dich,
Dich und
Dich.



www.centerwest.at

IHRE NUMMER 1 IN GRAZ & UMGEBUNG FÜR ERDBAU, SCHOTTER UND BETON



E

S

B

ERDBAU

SCHOTTER

BETON

TRANSPORT GMBH



ESB Transport GmbH Gradnerstrasse 45 8055 Graz
0316 29 31 30 office@beton.at www.beton.at